



TIP

TROGNER INFO POSCHT

Informationsorgan
der Gemeinde Trogen



Ausgabe 4 | April 2018

Der nächste
am Freitag, 27. April 2018
Einsendeschluss ist am 18. April 2018



Seite 9

Die Klasse rot hat ein Musical einstudiert und aufgeführt.

Foto: zVg.



Seite 15

DANKE & LEBWOHL

Skilift

Auch die letzten Hoffnungen auf ein Fortbestehen des Skilift sind dahin. Lesen Sie Meldungen, Reaktionen und Leserbriefe auf Seite 15...



Seite 14

Einladung

zur Landgemeindegantate

Die J.S. Bach-Stiftung lädt die Bevölkerung von Speicher und Trogen zur Uraufführung der Landgemeindegantate von Rudolf Lutz ein. Die weiteren Details auf Seite 14...



Seite 6

Die Neuzuzüger- versammlung 2018

fand in diesem Jahr am 9. März im Kronensaal statt. Den Neuzugezogenen wurde die Vielfalt des Gemeindelebens demonstriert. Lesen Sie dazu auf Seite 6...

Mettler & Tanner AG

Bauunternehmung

www.mettler-tanner.ch

9053 Teufen
Ebni 15

9055 Bühler
untere Au

Ihr Spezialist für:

- Neubauten
- Kernbohrungen
- An- und Umbauten
- Kundenarbeiten
- Sitzplätze
- Umgebungsarbeiten

CORNELIA
moden

Mo 12.00 - 18.00
Di - Fr 9.30 - 18.00
Sa 9.00 - 16.00

Outlet Mode

aus dem Versand*
zum besten Preis

*Cornelia • Veillon • Alba Moda • Mona • Impressionen
Beyeler • Happy Size • Miamoda • Conleys • miaVilla

Wehrstr. 12 • St.Gallen-Winkeln • cornelia-moden.ch



KÜCHEN BY WELZ

Von der Planung bis zur Übergabe – wir begleiten Sie bei Ihren Küchenbau- oder Umbau-Vorhaben. Kompetent und verlässlich.

WELZ AG

Schreinerei aus Leidenschaft

WELZ AG
Bühlerstr.10 | 9043 Trogen
Tel. 071 344 19 57
www.welz.ch



ELEKTRO SCHWIZER



APPENZEL 071 788 33 33 • SPEICHER 071 343 72 33

WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH



Malergeschäft
Eugen Hutterli AG
Inh. R. Bischof
dipl. Malermeister
9042 Speicher
Tel. 071 344 14 76

An Ihrer Zufriedenheit
wollen wir uns
messen

www.malereihutterliag.ch

Impressum

Die „Trogner Info Poscht“ erscheint 11-mal jährlich und wird an alle Haushaltungen der Gemeinde Trogen kostenlos verteilt.

Herausgeber:

Christof Kehl, äusserer Unterstadel 2,
9043 Trogen, 055 211 82 82

Redaktionsteam:

Christof Kehl (ck) (tip@trogen.ch)
Susanne Kehl (sk) (kehlsusanne@gmail.com)

Produktion, Layout und Inserate:

Kehl Medien Informatik GmbH
äusserer Unterstadel 2, 9043 Trogen
(info@medieninformatik.ch)

Druck:

SZS AG, Speicherstrasse 20, 9043 Trogen
071 344 18 20, (info@szs-ag.ch)

Auflage: 1'000 Exemplare

Eingesandte Texte oder Hinweise sind mit dem Kürzel (pd) für **Presse**dienst gekennzeichnet. Von Dritten zur Verfügung gestellte Fotos sind mit Fotos: zVg gekennzeichnet. Bei eingesandten Texten und Fotos haftet der Einsender für sämtliche Rechtsverletzungen Dritter.

Mediadaten



TIP

■ Meine Ge-DANKEN!

Geschätzte Trogener Bevölkerung



Ich danke allen, die mich in den vergangenen zwölf Jahren in meinem Amt wohlwollend und konstruktiv begleitet und damit das Miteinander ins Zentrum gestellt haben!

Auch für die Anerkennung, die Wertschätzung und die Impulse verschiedenster Weggefährten bin ich sehr dankbar. Nichts ist selbstverständlich.-

Schön zu sehen, dass in Trogen viele Menschen wohnen, die einen freiwilligen Beitrag zum Gemeinwohl leisten und damit Verantwortung übernehmen. Die Gemeinschaft und der Gemeinsinn prägen letztendlich eine vielfältige Gemeinde.

Ein herzliches Dankeschön den vielen Kommissions- und Arbeitsgruppenmitgliedern, dem Gemeinderat, der Verwaltung und dem Hausdienstpersonal. Insbesondere dem Revierförster und dem Bauverwalter und deren tatkräftigen Mitarbeitern danke ich für ihre unermüdlichen Einsätze und die angenehme Zusammenarbeit. Ich verabschiede mich in der Hoffnung und Zuversicht, dass sich Trogen weiterhin auf realistische Ziele fokussiert und wohlwollende Neuzuzüger gewinnen kann. Ihnen allen wünsche ich alles Gute, beste Gesundheit und geniessen Sie den Zauber des kommenden Frühlings!

Rita Schläpfer

Erasmus von Rotterdam, Humanist (1467- 1536)
„Am Ende stellt sich die Frage: Was hast du aus deinem Leben gemacht? Was du dann wünschst, getan zu haben, das tue jetzt.“

■ Pikettdienst Bestattungsamt Trogen Ostern 2018

Die Gemeindeverwaltung Trogen ist vom Donnerstag, 29. März 2018, mittags, bis und mit Montag, 2. April 2018, geschlossen. Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt während dieser Zeit über einen Pikettdienst erreichbar: Margrit Gerig, Leiterin Bestattungsamt, Tel. Nr. 077 459 09 54

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

■ Gemeindemitteilungen

■ Gemeinderechnung Trogen schliesst besser ab als erwartet

Die Rechnung 2017 der Gemeinde Trogen weist einen Aufwandüberschuss von rund Fr. 143'818.85 aus. Unter Berücksichtigung der nicht getätigten Fondsbezüge liegt ein Besserabschluss in der Erfolgsrechnung von rund Fr. 180'000.– vor.

Der Voranschlag der Erfolgsrechnung sah ein Defizit von Fr. 145'349.– vor, wobei darin bereits Fondsbezüge von Fr. 217'000.– berücksichtigt waren. Der Gemeinderat hat nun auf diese Fondsbezüge mit Ausnahme einer Einlage in die Stiftung Pro Trogen verzichtet. Mit allen Bezügen hätte die Gemeinderechnung im Plus abgeschlossen.

■ Gute Budgetdisziplin in den Ressorts

Allgemein haben alle Ressorts eine hohe Budgetdisziplin bewiesen. Es gibt zwar einzelne Ressorts, die aus nachvollziehbaren Gründen über dem Voranschlag liegen. Diese Schlechterstellungen wurden aber in anderen Ressorts durch Minderaufwand oder Mehrertrag wieder kompensiert.

■ Punktlandung bei den Steuererträgen

Die Steuereingänge natürlicher und juristischer Personen im laufenden Jahr liegen um Fr. 47'973.91 höher als erwartet. Der Steuerausfall von 2016 hat sich also glücklicherweise nicht wiederholt. Damals lagen die Steuererträge um rund Fr. 375'000.– hinter den Erwartungen. Einen kleinen Minderertrag von rund Fr. 20'000.– gab es 2017 hingegen bei den Nebensteuern (Erbchafts-, Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern). Insgesamt liegen die Steuern aber um Fr. 28'000.– höher als budgetiert.

■ Zahlung aus dem Finanzausgleich

Anstelle der budgetierten Zahlung in den Finanzausgleich von Fr. 30'000.– ging eine Zahlung in der Höhe von Fr. 172'000.– ein. Unter dem Titel Sozialkostenausgleich wurden Fr.8'000.– in Rechnung gestellt, für die Mindestausstattung aber Fr. 180'000.– ausbezahlt. Damit erhielt die Gemeinde nach mehreren Jahren wieder einen höheren Betrag aus dem Finanzausgleich.

■ Guter Abschluss im Altersheim

Die Jahresrechnung des von den Gemeinden Speicher und Trogen gemeinsam geführten Altersheims Boden schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund Fr. 19'000.– ab. Es wurden keine ausserordentlichen Investi-

tionen getätigt. Das Altersheim ist nach wie vor gut ausgelastet.

■ Abweichungen bei der Sozialhilfe und bei der Pflegefinanzierung

Der Budgetbetrag in der Sozialhilfe wird jeweils aufgrund der aktuellen Fälle in der Budgetphase ermittelt. Die Ausgaben sind aus verschiedenen Gründen rund Fr. 100'000.– höher ausgefallen als veranschlagt.

Um die wirtschaftliche Sozialhilfe wenn immer möglich zu verhindern, werden insbesondere arbeitslose Personen eng begleitet, um sie bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt zu unterstützen. Damit können die Beiträge an arbeitsmarktliche Massnahmen gemäss Gesetz gesenkt werden.

Ebenfalls nicht beeinflussbar und vor allem nicht voraussehbar sind die Beiträge an die Pflegefinanzierung und an die ambulanten Krankenpflege (Spitex). Beides ist gesetzlich vorgeschrieben. Steigender Pflegebedarf bei Bewohnerinnen und Bewohnern in den Alters- und Pflegeheimen oder Patientinnen und Patienten, die zu Hause Unterstützung der Spitex beanspruchen, bedeuten automatisch höhere Gemeindebeiträge. 2018 sind diese Beträge um rund 100'000 Franken höher ausgefallen als budgetiert.

■ Abschreibungen und Fonds

Das Finanzhaushaltsgesetz sieht ein lineares Abschreibungssystem vor. Beim Rechnungsabschluss können weitere Abschreibungen vorgenommen werden, sofern sie im mehrstufigen Rechnungsabschluss ausgewiesen werden. Der Gemeinderat hat auf weitere Abschreibungen verzichtet.

Im Voranschlag 2017 waren Fondsbezüge von insgesamt Fr. 187'000.– enthalten. Der Gemeinderat hat auf diese Bezüge verzichtet. Einzige Ausnahme ist die jährliche und regelmässige Überweisung von Fr. 30'000.– an die Stiftung Pro Trogen. Aus dem Stiftungskapital werden jeweils die Denkmalpflegebeiträge der Gemeinde an Bauvorhaben gedeckt, die sonst aus der laufenden Erfolgsrechnung bezahlt werden müssten.

■ Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoausgaben von 1,7 Mio. Franken ab (Voranschlag 1,86 Mio. Franken) ab, also leicht besser als budgetiert. Mehrheitlich wurden die Investitionskredite nicht ausgeschöpft, in der Wasserversorgung (Wasseraufbereitung) aber wegen Verzögerungen beim Bau

■ **Gemeindemitteilungen** (FORTSETZUNG)

2016, anfänglichen Betriebsproblemen und damit verspäteten Rechnungseingängen massiv überschritten.

Finanzlage der Gemeinde Trogen

Durch den negativen Rechnungsabschluss ist der Bilanzüberschuss auf eine Million Franken gesunken. Ferner verfügt die Gemeinde über Fonds mit Eigenkapitalcharakter in der Höhe von 1,39 Mio. Franken. Die Pro-Kopf-Verschuldung ist auch 2017 angestiegen.

Die Ressorts gehen mit den Finanzen sehr verantwortungsvoll und kostenbewusst um. Dies ist auch weiterhin notwendig, denn die laufenden Investitionen in den Leitungsbau beim Wasser und Abwasser, die Beiträge an die Sanierung von Staatsstrassen sowie die Neugestaltung des Landsgemeindeplatzes bedeuten einen hohen Abschreibungsbedarf. Weiter wird zurzeit ein Projekt für die Erweiterung von Schulraum in der Nideren erarbeitet. Um diese Schulraumerweiterung finanziell verkraften zu können, müssen die Investitionen in den kommenden Jahren sowohl zeitlich als auch betragsmässig sorgfältig aufeinander abgestimmt werden. Über den Baukredit der Schulraumerweiterung werden die Stimmberechtigten zum gegebenen Zeitpunkt abstimmen können.

Fakultatives Referendum nach den Frühlingsferien

Über den Rechnungsabschluss 2017 wird an der öffentlichen Versammlung vom 22. März 2018 informiert.

Die Jahresrechnung untersteht dem fakultativen Referendum, das heisst eine Abstimmung über die Jahresrechnung findet nur statt, wenn dies mindestens 30 Stimmberechtigte verlangen.

Die Stimmberechtigten können alle notwendigen Kommentare zum Rechnungsabschluss der Kurzfassung entnehmen, die gemäss bisheriger Praxis vor Beginn der Referendumsfrist in alle Haushaltungen verteilt wird. Die Referendumsfrist beginnt aufgrund des Zeitplans für den Versand der Rechnungsbroschüre und mit Rücksicht auf die Frühlingsferien erst Ende April 2018. Die detaillierten Unterlagen können bei der Gemeindekasse bezogen werden.

■ **Erhöhung Schulleitungspensum**

Aufgrund der ausgewiesenen Schülerzahlen muss das Pensum der Schulleitung auf das Schuljahr 2018/19 aufgestockt werden.

Damit verbunden ist eine Änderung des Anstellungspensums der Schulleiterin und des bisherigen Zusammenarbeitsvertrages mit Rehetobel.

Als die Gemeinde Trogen 2003 die Schulleitung einführte, gab es noch keine verbindlichen Vorgaben, wie Schulleitungen (bestehend aus der Leitungsperson und einem Sekretariat) personell dotiert sein sollen. Dies hat sich in der Zwischenzeit geändert. Die Aufgaben einer Schulleitung sind im Volksschulgesetz geregelt. Als Folge davon hat der Regierungsrat per 01.05.2012 Weisungen für die Schulleitungen an den Volksschulen erlassen.

Bis jetzt war die Schulleitung mit 85 Stellen-% dotiert: 50% Schulleiterin / 30% Schulsekretariat / 5% Koordination Mittelstufe. Aufgrund der bestehenden Weisungen und der gestiegenen Schülerzahlen reichen die Stellen-% der Schulleitung schon länger nicht mehr aus. Neu wird die Schulleitung insgesamt 90% umfassen. Damit verbunden ist eine Neuorganisation des Sekretariates, das bisher aufgrund des Zusammenarbeitsvertrages mit Rehetobel teilweise von Rehetobel aus geführt wurde.

Die derzeitige Schulleiterin war bisher zu je 50% für die Gemeinden Rehetobel und Trogen tätig. Mit der Stellenaufstockung und der Reorganisation des Sekretariates kann die jetzige Schulleiterin Maria Etter nicht mehr für beide Gemeinden tätig sein. Sie hat sich deshalb dafür entschieden, das Pensum in Rehetobel aufzugeben und Schulleiterin im Teilpensum in Trogen zu bleiben. Gleichzeitig wird sie einen Teil der Sekretariatsaufgaben übernehmen.

■ **Friedhof; Gemeinschaftsgrab**

Die Gemeinde setzt bis im Herbst das Projekt für ein Gemeinschaftsgrab mit Namensnennung um.

Eine vom Gemeinderat beauftragte Arbeitsgruppe hat fünf Künstler zur Einreichung eines Vorschlages für die Gestaltung eines neuen Gemeinschaftsgrabes mit Namensnennung eingeladen. Der Wunsch nach einem solchen Gemeinschaftsgrab kam 2014 aus der Bevölkerung. Eine Arbeitsgruppe, der u.a. auch Vertreter der evang.-ref. und kath. Kirchgemeinden angehörten, haben aus den fünf eingereichten Vorschlägen ein Projekt ausgewählt. Es wird an der öffentlichen Versammlung vom 22. März 2018 vorgestellt.

■ **Rezertifizierung Energiestadtlabel, Aktivitätenprogramm**

Der Gemeinderat befürwortet die Rezertifizierung des Energiestadtlabels, das 2014 der Gemeinde Trogen verliehen wurde.

Die Gültigkeit der Zertifizierung endet jeweils nach vier Jahren und muss deshalb neu beantragt werden. Die Rezertifizierung soll bis Mitte Mai 2018 erfolgen.

Bestandteil der Rezertifizierung ist das überarbeitete Aktivitätenprogramm 2018/21. Der Gemeinderat hat vom Aktivitätenprogramm der Energiekommission Kenntnis genommen und die Kommission gleichzeitig mit dessen Umsetzung beauftragt.

■ **Anschlussvereinbarung Abwasserverband Altenrhein**

Am 26. November 2017 haben die Stimmberechtigten von Wald und Trogen dem Anschluss an den Zweckverband "Abwasserverband Altenrhein" (AVA) zugestimmt. Es sind nun ein Lenkungsausschuss und ein Projektteam eingesetzt worden. In beiden Gremien ist die Gemeinde Trogen als bisherige Standortgemeinde der Kläranlage von Trogen und Wald im Brändli vertreten.

Der Verwaltungsrat des AVA hat in der Zwischenzeit der Anschlussvereinbarung ebenfalls zugestimmt. Sofern auch noch die Delegiertenversammlung des AVA Ende März 2018 die Verträge genehmigt, kann mit der Umsetzung des Anschlussprojektes begonnen werden. Trogen und Wald werden dabei sicher von den Erfahrungen in den Gemeinden Rehetobel und Speicher profitieren können.

■ **Kündigung des Klärwarts**

Sandro Hollenstein hat seine Anstellung als Klärwart der Kläranlage Brändli auf Ende April 2018 gekündigt und wechselt früher als vorgesehen zum Abwasserverband Altenrhein (AVA). Bis zum Anschluss an den AVA gibt es eine personelle Übergangslösung.

Weil voraussichtlich bis Herbst 2020 der Anschluss der Gemeinden Trogen und Wald an den AVA vollzogen ist, hat der Abwasserverband Trogen-Wald (AVTW) auf eine Ausschreibung der Stelle verzichtet. Stattdessen wurde mit dem benachbarten Abwasserverband Bühler-Gais eine Übergangslösung vereinbart. Der Abwasserverband Bühler-Gais (AVBG) wird, zusätzlich zum Betrieb der Kläranlage, den Unterhalt des Dückers der Gemeinde Wald und des Pumpwerkes Bad übernehmen. Die restlichen Pumpwer-

■ **Gemeindemitteilungen** (FORTSETZUNG)

ke der Gemeinde Trogen werden von der Werkgruppe Trogen unterhalten. Im Einverständnis mit dem AVA wird Sandro Hollenstein weiterhin im Wechsel mit dem Personal des AVBG den Wochenendpikett leisten. Der AVA erklärte sich auch bereit, bei aussergewöhnlichen Ereignissen oder Notfällen Hilfe zu leisten.

Sandro Hollenstein war neben seiner Funktion als Klärwart auch bei der Wasserversorgung Trogen tätig. Die mit der Kündigung des Klärwarts entstehende Vakanz wird durch die Erhöhung des Anstellungsums des Wasserwartes kompensiert.

Der AVTW und die Gemeinde Trogen danken Sandro Hollenstein für die geleisteten Dienste und seine Bereitschaft, weiterhin Einsätze im Rahmen des Pikettdienstes zu leisten.

■ **Wahl eines Bauamtsarbeiters**

Marco Kilchmann, Trogen, heisst der neue Mitarbeiter der Werkgruppe. Er ersetzt den langjährigen Mitarbeiter der Werkgruppe Hans Sturzenegger, der Ende November 2017 pensioniert worden ist. Der Gemeinderat heisst den neuen Mitarbeiter herzlich willkommen und wünscht ihm viel Befriedigung in seiner neuen Aufgabe.

■ **Jahrmarkt**

Das bisherige Unternehmen der Jahrmarktbahnen hat den Vertrag für den Jahrmarkt in Trogen aus wirtschaftlichen Gründen gekündigt. Bereits im Herbst 2018 wird der Betreiber nicht mehr vertreten sein. Eine Arbeitsgruppe der Gemeinde prüft Alternativen.

Gemeinden in der Grösse von Trogen kämpfen seit Jahren darum, dass an ihren Jahrmärkten auch Bahnen, Karussells oder ähnliche Vergnügungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche aufgestellt werden.

Nun trifft es auch die Gemeinde Trogen. Die Verantwortlichen der Gemeinde sind deshalb daran, Alternativen zu prüfen und nehmen dabei auch gerne Vorschläge aus der Bevölkerung entgegen.

Der Gemeinderat hofft, dass der Jahrmarkt weiterhin ein attraktiver Begegnungsort von Gross und Klein in Trogen bleiben kann.

GEMEINDEKANZLEI TROGEN
A. Rutz, Gemeindeschreiberin

■ **Mitteilung aus dem Försterbüro**

Für den Wald hat das Jahr 2018 stürmisch begonnen. Über eine Zeitspanne von 10 Tagen haben die drei Sturmtiefs „Burglind“, „Evi“ und „Friederike“ getobt. In den Waldungen hat dies einiges an Sturmholz verursacht; landesweit wird die Menge auf

ca. 25 % einer Jahresnutzung geschätzt, während der Sturm „Lothar“ Ende 1999 etwa die zehnfache Jahresnutzung forderte. Die Aufrüstarbeiten haben während des ganzen Winters andauert und befinden sich nun in der Endphase. Ziel ist es, das

■ **Abstimmungsergebnisse vom 4. März 2018**

Stimmbeteiligung 58,3 %

■ **1. Bundesbeschluss vom 16.06.2017 über die neue Finanzordnung**

Stimmberechtigte	eingelegte Stimmzettel	ausser Betracht fallende Stimmzettel		in Betracht kommende Stimmzettel	JA	NEIN
		leere	ungültige			
1'294	731	14	0	717	589	128

■ **2. Volksinitiative vom 11.12.2015 "Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren" (Abschaffung der Billag-Gebühren)**

Stimmberechtigte	eingelegte Stimmzettel	ausser Betracht fallende Stimmzettel		in Betracht kommende Stimmzettel	JA	NEIN
		leere	ungültige			
1'294	754	5	0	749	172	577

■ **3. Kant. Abstimmung; Grundsatzbeschluss über eine Totalrevision der Kantonsverfassung (KV)**

Stimmberechtigte	Eingelegte Stimmzettel	Frage 1: Totalrevision KV		Frage 2: Revision durch	
		3	ohne Antwort	34	ohne Antwort
1'229	621	477	JA	394	Kantonsrat
davon leer oder gültig	15	141	NEIN	193	Verfassungsrat

■ **Kantonale Ersatzwahlen in das Obergericht**

Im ersten Wahlgang gilt das absolute Mehr. Die Ermittlung dieses absoluten Mehrs ist Sache der Kantonskanzlei aus den Stimmzahlen in allen 20 Ausserrhoder Gemeinden.

Ramseyer Stephan	Sieber Daniela	Vereinzelte
543 Stimmen	542 Stimmen	15 Stimmen



Sturmholz bis Ende April aus den Waldbeständen abführen zu können, um einen Befall und die Ausbreitung des Fichtenborkenkäfers zu verhindern. Auf Gemeindegebiet von Trogen sind noch zwei grössere Schadensflächen zu räumen.

Im Gebiet des „Oberastwaldes“ wird Mitte April mit einem Seilkran etwa 350 m³ Holz an die obere Astwaldstrasse transportiert. Im selben Zeitraum wird aus dem Gebiet „Unterbach“ etwa 100 m³ Sturmholz auf den Holzlagerplatz vor der Siedlung „Unterbach“ transportiert.

In beiden Fällen wird es auf den betreffenden Zufahrtsstrassen zu Behinderungen kommen. Wir bitten Passanten und Einwohner die entsprechenden Signalisationen zu beachten und danken für das entgegengebrachte Verständnis.

Michel Kuster,
Revierförster Trogen-Bühler-Wald-Rehetobel

■ **Neuzuzüger-Begrüssung vom 9. März 2018**

Unglaubliche 286 Personen sind in den letzten eineinhalb Jahren in Trogen zugezogen und leben neu in unserem Dorf. Sie alle wollten wir am 9. März am Neuzuzüger-Anlass persönlich willkommen heissen und luden daher gemeinsam mit unseren Dorfvereinen, den Kirchen und den Schulen zum Kennenlernen ein. Beim letzten Anlass 2016 stand ein „Familienprogramm“ mit Dorfrundgang und allerlei Attraktionen für unsere jüngsten Zuzüger auf dem Programm. In diesem Jahr wollten wir die Vielfalt des Gemeindelebens mit seinen Vereinen, Kirchen und Schulen vorstellen. Denn in Trogen – so konnten es auch die Besucher des Neuzuzüger-Anlasses feststellen – gibt es alles, was es zum Wohlfühlen braucht: Vereine von Aikido bis Volleyball, Schulen vom Kindergarten bis zur Sek / Kanti, Angebote für die Jüngsten, Seniorenprogramme und spirituelle Angebote für jedes Alter von unseren Landeskirchen. Auch das Gewerbe ist gut vertreten, und für das leibliche Wohl sorgen unsere Läden und Gaststätten. Mehr darüber erfahren auch langjährige Einwohner auf der Homepage www.trogen.ch, im Behördenverzeichnis oder im TIP, den Sie jetzt gerade in Händen halten.

Es war ein bunter Abend mit Musik, Begegnungen, kulinarischen Köstlichkeiten und mit vielen Begegnungen. An dieser Stelle noch einmal ein herzlicher Dank an alle Mitwirkenden!

Der nächste Anlass dieser Art wird in eineinhalb Jahren stattfinden. In welcher Form steht noch nicht fest, aber es wird uns gemeinsam bestimmt etwas einfallen. Wir sind gespannt auf die Neuzuzüger der kommen-

den Zeit und freuen uns über Sie alle, die Sie in Trogen leben und dem Dorf ein Gesicht geben.

Dorothea Altherr, Gemeindepräsidentin
Margrit Gerig, Einwohnerkontrolle



■ **Einladung zum Wahlapéro**

Ersatzwahl in den Gemeinderat und die Geschäftsprüfungskommission

**Sonntag, 8. April 2018, 16.30 Uhr
in der RAB-Bar,
Landsgemeindeplatz 8**

Wir laden die Bevölkerung herzlich ein, mit den neugewählten Behördemitgliedern anzustossen.

Gemeinderat Trogen



■ **Die Trogener Jubilare im aktuellen Monat**

Alter	Name	Vorname	Geboren am	Adresse	
96	Blank	Urban	12.04.22	Speicherstrasse	61
89	Meier	Helena	17.04.29	Bergweg	1
88	Goetz	Raymond	19.04.30	Gfeld	15
88	Heierli-Weydknecht	Heidy	07.04.30	Berg	15
87	Bruderer	Hansruedi	28.04.29	Kinderdorfstrasse	7
86	Kuenlin-Buob	Ida	01.04.32	Wäldlerstrasse	4
84	Ulrich	Bernadette	07.04.34	Kinderdorfstrasse	7
84	Schär	Marianne	22.04.34	Wäldlerstrasse	6
82	Schindler-Raths	Marianne	23.04.36	Bernbrugg	2

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

■ **Bevölkerungstatistik**

Einwohnerzahl am 19. März 2018 ohne Wochenaufenthalter: **1'719 Personen**, dies entspricht einer Zunahme von 6 Personen gegenüber dem Vormonat.

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

■ **Geburt in der Gemeinde**

Schirmer, Morice, geboren am 27. Januar 2018 in Heiden, Sohn des Schirmer, Thomas, und der Schirmer, Dorin, wohnhaft in Trogen

EINWOHNERKONTROLLE TROGEN

■ Planung und Bau von Solaranlagen

■ Planung

Für die Planung einer Sonnenenergieanlage ist ein Grundsatzentscheid notwendig:

- Thermische Anlage zur Erwärmung von Brauchwasser und Heizungsunterstützung
- Photovoltaikanlage zur Erzeugung von elektrischer Energie
- Folgende Kriterien sind zu berücksichtigen:
- Sollen die Kollektoren aufgesetzt oder in das Dach integriert werden?
- Sind am Dach in den nächsten Jahren Sanierungs- oder Reparaturarbeiten fällig?
- Flach- oder Steildach, Himmelsrichtung
- Aus welchem Material besteht das Dach? (Ziegel, Faserzement, Blech)
- Verschattung durch andere Gebäude oder Bäume
- Wie kommt die Energie in den Keller? (Boiler/Stromzähler)
- Wo gibt es Platz für Solarboiler, Steuer- und Wechselrichter, Batteriespeicher?

■ Thermische Anlage

Für den Wasserverbrauch ist die Personenzahl in einem Haushalt massgebend. Für einen Vier-Personen-Haushalt sind ca. 6m² Kollektorfläche notwendig. Soll für die Heizung zusätzlich Sonnenenergie gewonnen werden empfiehlt es sich die Kollektorfläche um 50% zu erweitern. Beim Bau einer thermischen Solaranlage wird meistens der

alte Brauchwasserboiler durch einen Solarboiler ersetzt oder ergänzt. Der Solarboiler dient als Energiespeicher und hat für das Brauchwasser einen kleineren Boiler integriert. Generell gilt, je mehr Speichervolumen vorhanden ist, umso mehr Gratisenergie der Sonne steht zur Verfügung.

■ Photovoltaik Anlage

Zur Planung einer solaren Stromversorgung muss mit dem Elektroversorgungsunternehmen (SAK) abgeklärt werden, welche max. Leistung möglich ist. Mit einem Batteriespeicher kann der Eigennutzungsgrad wesentlich erhöht werden. Um eine optimale Funktion zu gewährleisten, müssen die einzelnen Komponenten gut auf einander abgestimmt sein. Es empfiehlt sich die ganze Anlage aus einer Hand zu planen und umzusetzen, sowie zum Angebot Referenzen von bereits installierten Anlagen der Fachfirma einzuholen.

■ Baubewilligung

Auf Satteldächern in Bau- und Landwirtschaftszonen bedürfen genügend angepasste Solaranlagen keiner Baubewilligung, solche Vorhaben sind dem Bausekretariat lediglich zu melden. Solaranlagen gelten als auf einem Dach genügend angepasst, wenn sie folgende Voraussetzungen kumulativ erfüllen:

- Die Dachfläche im rechten Winkel höchstens 20 cm überragen
- Darf von vorne und von oben gesehen

- nicht über die Dachfläche hinausragen
- Die Panels sind nach dem Stand der Technik reflexionsarm auszuführen
- Ist als kompakt zusammenhängende Fläche zu installieren

Für alle übrigen Solaranlagen gilt Bewilligungspflicht und es ist ein Baugesuch einzureichen. Ebenso sind Solaranlagen in Ortsbildschutzzonen sowie auf Kulturobjekten baubewilligungspflichtig.

Bei Unklarheiten gibt der Bausekretär Marcel Tanner gerne Auskunft.

■ Bau

Der Bau einer Photovoltaikanlage in der Grösse von 6 kWp dauert eine Woche. Eine Integration ins Dach ist wegen den zusätzlichen Spenglerarbeiten aufwendiger. Aufgesetzte Panels werden besser gekühlt und haben dadurch einen besseren Wirkungsgrad.

■ Allgemeines

Auf der Internetseite www.geoportal.ch kann die Eignung der Dachfläche vom eigenen Haus betrachtet werden. Wir haben in Trogen Betriebe welche einige Erfahrungen mit Solaranlagen haben und gerne für Ihre Fragen und Beratung zur Verfügung stehen.

Gerne informieren wir Sie im kommenden Herbst über die Erfahrungen nach dem ersten Betriebsjahr.

Andreas Müller

■ Vorankündigung Abhol- und Bring-Tag mit Sonderabfallsammlung

► am Samstag 26. Mai 2018, 9 – 12 Uhr beim Feuerwehrdepot Trogen

Die Energiekommission Trogen führt kommenden Mai zum dritten Mal den Abhol- und Bring-Tag mit gleichzeitiger Annahme von Sonderabfällen durch.

Noch gut erhaltene, funktionierende und gereinigte Gegenstände können gratis abgegeben

und von Interessierten kostenlos mitgenommen werden. Mit dieser Tausch-Aktion können gleichzeitig Abfälle vermieden und wertvolle Ressourcen gespart werden.

Nutzen Sie kalte Wintertage um Estrich, Keller und Bastelräume zu durchforsten und Elektronikgeräte, Werkzeuge, Garten- und Sportgeräte, Velos, Geschirr, Haushaltgeräte, Koffer, Taschen, Rucksäcke,

Lampen, Musik-CD, DVD und Schallplatten auf die Seite zu legen

Es freut sich auf eine rege Teilnahme der Bevölkerung.

die EnergieKOMmission Trogen

ANZEIGE




071 344 35 01
 welzenergie.ch
 wasser@welzenergie.ch

■ Persönlich und fachlich überzeugend

Die SP Speicher/Trogen unterstützt in Trogen Andreas Schönenberger als Gemeinderat und Patricia Cadonau Stöppler als Mitglied der Geschäftsprüfungskommission (GPK). In Speicher stellt sich die SP hinter Paul König als Gemeindepräsident.

Andreas Schönenberger (pu) und Patricia Cadonau Stöppler (FDP) stellten sich an der Hauptversammlung den Mitgliedern vor. Beide überzeugten persönlich wie fachlich. Die SP ist erfreut, dass sich zwei engagierte und qualifizierte Personen zur Wahl stellen. Sie beschloss einstimmig, die beiden zu unterstützen. Auch die Wahlempfehlung für Paul König (pu) als Gemeindepräsident von Speicher erfolgte ohne Gegenstimme.

■ Entscheide abwarten

Jens Weber, Präsident der SP Speicher/Trogen, liess im Jahresbericht die politischen Schwerpunkte der Sektion Revue passieren. Wichtige Themen in Trogen sind und waren das Projekt Bahnhof und die Schliessung der Poststelle. Betreffend Bahnhof gibt es eine Vielfalt von Meinungen. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, die Entscheide von Baukommission und Denkmalpflege abzuwarten, bevor Position bezogen wird. Anstelle der Post soll eine möglichst gute Agenturlösung treten.

In Speicher gab die Schliessung des Bahnschalters viel zu reden. Bemängelt wurde, dass Gemeinde und Appenzeller Bahnen (AB) zu spät informierten. Als über 2000 Personen eine Petition gegen die Schliessung unterzeichnet hatten, waren von Seiten der Gemeinde und der AB bereits Fakten geschaffen und Verträge ausgehandelt. Partizipation am politischen Prozess versteht die SP anders.

Neben dem Gemeindepräsidenten werden in Speicher auch zwei Mitglieder der GPK neu gewählt. Leider ist es nicht gelungen, aus den Reihen der SP eine Nachfolge für Hanni Brogle zu finden. Somit ist ab Juni die SP weder im Speicherer Gemeinderat noch in der GPK vertreten. Dies zu ändern, muss ein vordringliches Ziel sein.

■ Aktiv im Kantonsparlament

Judith Egger berichtete über die Arbeit der SP-Fraktion im Kantonsrat. Namentlich nannte sie vier Vorstösse: eine Interpellation zur Schliessung von Poststellen und ein Postulat, das Entscheidungsgrundlagen liefern soll für die Revision des Spitalverbundgesetzes. Soeben eingereicht hat die SP-Fraktion eine Schriftliche Anfrage zur Entwicklung der Prämienverbilligung und ein Postulat, das einen Bericht zur sozialen Lage der Bevölkerung im Kanton verlangt. Monika Sieber, Gemeinderätin und Präsidentin der Trogner Schulkommission, erwähnte konstant hohe Schülerzahlen in der Primarschule. Dies macht eine Erweiterung der Schulanlage Nideren notwendig. Studienaufträge sind erteilt, die Realisation ist allerdings noch offen, weil Trogen erst Schulden abbauen muss. Vorerst sollen Provisorien den Platzbedarf decken.

■ Vorstand wiedergewählt

Der Vorstand der SP Speicher/Trogen wurde in globo bestätigt. Er besteht aus Jens Weber (Trogen, Präsident), Simone Thoma (Trogen), Willy Troxler (Speicher), Kurt Homberger (Trogen), Daniel Tapernoux (Trogen) und Maria Barbara Barandun (Speicher). Neue Delegierte in der kantonalen SP sind Tschösi Olibet und Benno Hirschi (beide Trogen).

Urs Merz



WIR WÄHLEN AM 8. APRIL ANDREAS SCHÖNENBERGER IN DEN GEMEINDERAT

- Er ist parteiunabhängig und hat offene Ohren und Augen für die Anliegen von jung und alt
- Er arbeitet schon seit einigen Jahren in der Technischen Baukommission und der Energiekommission mit
- Ihm ist eine nachhaltige Entwicklung unserer Gemeinde ein grosses Anliegen
- Er ist ein erfahrener Berufsmann
- Er wohnt mitten in Trogen

Bachmann Dorothee	Keller Franziska	Schefer Stefan
Baer Peter	Kuhn Mathias	Schefer Werner
Bänziger Ursula	Lenggenhager Mike	Schläpfer Roman
Bänziger Stefan	Meyer Daniel	Schneider Silvia
Blatter Dieter	Meyer Stephanie	Schönenberger Daniela
Blattmann Nicole	Minneci Daniel	Schumann Rita
Boub Mirko	Minneci Nicole	Sieber Corina
Chronis Janni	Müller Michael	Signer Bryan
Chronis Patricia	Niederer Christian	Spychiger Heinz-Andrea
Düring Franziska	Olibet Nora	Stangl Counsel Andrea
Egger Lars	Olibet Tschösi	Sturzenegger Nik
Fischbacher Irene	Pecar Annette	Tapernoux Daniel
Flükiger Kristin	Pecar Dejan	Tapernoux Martina
Flury-Rova Simone	Pfister Corneli	Thoma Simone
Garcia Jose-Miguel	Riederer Astrid	Thür Peter
Gasser Conny	Rohner Elisabeth	Tompkins Rahel
Herold Andrea	Rüedi Silvio	Zeller Andreas
Hofer Elsbeth	Schefer Anni	
Jakob Reto	Schefer Christian	





■ «Wilhelm Tell» Musical der Klasse Rot



Wir haben mit unserer Klasse 4 Wochen lang ein Musical einstudiert. Es war eine tolle Erfahrung. Am Anfang war es sehr chaotisch mit dem Text und den Einsätzen aber es gab schon bald ein paar Kinder, die ihren Text recht schnell auswendig konnten. In der letzten Woche konnten zum Glück alle ihren Text auswendig. Wir übten viel am Spielen auf der Bühne. Und dann kamen die Aufführungen. Zuerst mussten wir alles bereit machen, danach sangen wir die Lieder noch einmal. Währenddessen haben Frau Betschart, Katrin Montana und Herr Klöti uns geschminkt. Danach gingen wir ins Klassenzimmer und lasen oder assen unseren Znüni. Dann ging es endlich los. Alle waren aufgeregt. Jeder ging an seinen Platz und tat das was er tun musste. Während des



Theater passierten kaum Fehler und wenn jemand seinen Text vergass improvisierten wir einfach. Und ich glaube viele sind traurig weil es schon vorbei ist. Wir hatten 4 Aufführungen. 3 im Schulhaus und einmal gingen wir ins Haus Vorderdorf.

Pascal und Fabian





■ Frühlingserwachen an der Schule Trogen

Der Frühling lässt in Trogen noch auf sich warten, aber die Klasse Grün und der Kindergarten Nideren heissen ihn schon mit einem Gemeinschaftsbild willkommen.

Die Kinder der beiden Stufen trafen sich an zwei Morgen für das gemeinsame Gestalten.

Zuerst liessen sie den Schnee beim Pinseltanz schmelzen. Die Tanzschritte der Pinsel wurden von der klassischen Musik «Vivaldi, die vier Jahreszeiten - der Frühling» und «Der Vogelfänger bin ich ja – die Zaubergeflöte» geleitet.

Beim zweiten Treffen wurde die Wiese langsam bunt, da die ersten Frühlingsblumen blühten. Die Frühlingswiese hängt nun an der Säule beim Eingang zur Schule, welche jeden Monat durch eine andere Klasse verwandelt wird. Dieses Gestaltungsprojekt ist ein Teil des Schulhausrituals, bei dem sich immer zwei Klassen besuchen und zusammen etwas erarbeiten.

Das Feedback der Kindergärtler war am Schluss einstimmig: Das gemeinsame Arbeiten mit den Schülerinnen und Schülern war das Schönste.

Sara Heeb und Rebecca M. Wiget



■ Bob Rennen Trogen



Das erste Trogner Bobrennen fand am Mittwoch, 21.2.18 statt. Andrin Sutter wollte das nicht stattgefundene Skirennen ersetzen und hatte dadurch ein Bobrennen organisiert. Die Piste war circa 600 Meter lang.

Die Teilnehmenden konnten die Strecke zuerst besichtigen. Anschliessend gab es für

alle zwei Renndurchläufe. Die bessere Zeit der beiden Läufe zählte. Der Start erfolgte in drei Kategorien: Unterstufe, Mittelstufe und eine Elterngruppe.

Nach dem Rennen erfolgte die Rangverkündigung und anschliessend eine gratis Verköstigung am Feuers. Wienerli, Muffins, Punsch



und Süssmost genossen die Teilnehmenden. In der Unterstufe gewannen mit dem ersten Platz Florin, zweite wurde Lotta und dritter Alexander. In der Mittelstufe wurde Guri erster, Jan zweiter und Magnus fuhr auf den dritten Platz.

22 Teilnehmer nahmen am Bobrennen teil. Es war ein toller Anlass.

Veranstalter: Jan Bänziger, Yves Tapernoux, Fabrice Tapernoux, Muris Sutter, Andrin Sutter, Daniel Tabernoux, Sara Bänziger, Fabienne Sutter, Thomas Schwizer

Wir würden uns freuen, wenn sie nächstes Jahr auch kommen würden.

Liebe Grüsse

Jan Bänziger, Guri Kacorraj und Andrin Sutter



Lehrplan 21 Blitz

Was ist beruflich wichtig für mich – Eine Aufgabe aus dem Fach „Berufliche Orientierung“

Die Berufswahl stellt in der Oberstufe ein zentrales Thema dar. Die Jugendlichen erarbeiten die Voraussetzungen für die Wahl ihres zukünftigen Bildungs- und Berufszieles. Sie können einen persönlichen Bezug zur Arbeitswelt herstellen und Schlüsse für ihre Bildungs- und Berufswahl ziehen. In der Berufswahlvorbereitung soll die Bereitschaft der Jugendlichen, sich mit Fragen der Berufswahl und der persönlichen Zukunftsgestaltung auseinanderzusetzen, gefördert werden.

Beschreibung der Aufgabe:

Neben den Interessen der Jugendlichen sind auch bestimmte Erwartungen an ihre zukünftige Tätigkeit wichtig. Genau mit diesen Erwartungen hat sich die Klasse 2a mit folgendem Auftrag auseinandergesetzt.

1. Die Lernenden sollen aus einer Auswahl

von Faktoren die fünf wichtigsten für die eigene Berufszufriedenheit anstreichen und eine Rangliste erstellen.

2. Die Lernenden sollen konkrete Umsetzungsvorschläge für ihre fünf Erwartungen an den Beruf formulieren.

Mit dieser Aufgabe wird ein Beitrag zur Erreichung der folgenden Kompetenzen im Lehrplan 21 geleistet:

- Die Schülerinnen und Schüler können eigene biografische Prägungen und Erwartungen ihres Umfeldes zum Beruf reflektieren und geschlechtsspezifische, soziale und kulturelle Stereotypen hinterfragen und dazu eine eigenständige Position vertreten.
- Die Schülerinnen und Schüler können Konsequenzen für die eigene Bildungs- und Berufswahl ziehen.

(pd)

Andreas Schläpfer

Bewertung	Ich möchte in meinem Beruf aussich mit dem Kopf zu tun mit dem Können an Zahlen.	Mein Wunsch bedeutet für mich, dass ich eine berufliche Qualifikation mache, bei der die praktische Arbeit wichtig ist. An den Tagen, an denen ich im Laborarbeit bin, kann ich mir allem diese Teile des Berufs plagen.
1. Rang	Ich möchte dass mir die Arbeit Freude bereitet.	Mein Wunsch bedeutet für mich, dass ich immer motiviert bin und dass es mir nicht langweilig wird.
2. Rang	Ich möchte in einem Team arbeiten, in dem ich mich wohl fühle.	Mein Wunsch bedeutet für mich, dass ich mich mit den anderen Menschen im Team gut verstehe.
3. Rang	Ich möchte genügend Zeit für meine Hobby und meine Kollegen haben.	Mein Traum Beruf bräuhel hat für mich, dass ich gute Arbeitszeiten habe, sodass ich meine eigenen Projekte weiterhin gut pflegen kann.
4. Rang	Ich möchte für meine Arbeit Anerkennung erhalten.	Mir ist wichtig, dass ich Arbeit, die ich gemacht geschätzt werden.
5. Rang	Ich möchte eine für mich sinnvolle Arbeit tun.	Dieser Wunsch erwarte ich, indem das was ich tue, mir sinnvoll erscheint.

Ausstellung der «Raumerweiterungsprojekte Schule Nideren»

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Vor 50 Jahren konnte das damalige neue Schulhaus Nideren bezogen werden. Vor rund 30 Jahren wurde der Turnhallentrakt aufgestockt – und nun ist eine neue Raumerweiterung der Schule angedacht. Diese wird nötig, weil die Kinderzahlen unerwartet schnell angestiegen sind und die Schule in Raumnot gerät. Auch haben sich die Unterrichtsformen geändert. Um die Schule zeitgemäss führen zu können bestehen heute andere Anforderungen an Schulzimmer und Räume als vor 50 Jahren.

Die Projektgruppe «Raumerweiterung» mit den Gemeinderätinnen Monika Sieber und Rita Schläpfer, den Schulkommissionsmitgliedern Daniel Tapernoux und Dominik Widmer (Lehrervertreter), mit Bruno Mohn und Andreas Schönenberger aus der technischen Baukommission sowie Lars Egger und Schulleiterin Maria Etter, haben unter der Leitung von Kurt Knöpfel (Projektleiter Amt für Immobilien AR) das Vorhaben bearbeitet. Die Gemeinde Trogen hat aufgrund eines offenen Präqualifikationsverfahrens fünf Planungsbüros zu einem anonymen Studienauftrag (selektives Verfahren) mit Honorarofferte eingeladen. Das Verfahren

unterstand den Regeln des öffentlichen Beschaffungswesens. Die Verfasser/innen der Projekte haben mit ihren sorgfältig verfassten Arbeiten verschiedene und sehr gute Lösungsvorschläge für die anspruchsvolle Planungsaufgabe eingereicht. Eine von der Projektgruppe ausgewählte Jury hat Ende Januar diese bewertet und dabei ein Siegerprojekt erkoren.

Auch wenn der politische Prozess zur Umsetzung noch ansteht und noch nicht festgelegt ist, wann das Projekt allenfalls realisiert werden kann, soll die bisherige Planungsarbeit bereits jetzt gewürdigt werden.

Die Pläne der fünf Projekte werden darum öffentlich ausgestellt:

- **Mittwoch, 4. April von 16 bis 18 Uhr**
 - **Donnerstag, 5. April von 18 bis 20 Uhr**
- Singsaal Schule Nideren

Wir freuen uns über regen Besuch!

Schulkommission Trogen

Schule Trogen



Bring dein Fahrrad zum Velocheck!

Schon bald beginnt die Fahrrad- und damit auch die Veloprüfungszeit. Damit alle Kinder gut vorbereitet in die Saison starten können, bieten wir allen schulpflichtigen Kindern

► **am Samstag 28. April 2018 von 8.30 bis 11.00 Uhr**

einen Gratis-Velocheck und Parcours auf dem Schulhausareal Nideren an.

Die Fahrräder werden auf ihre Strassentauglichkeit geprüft und wenn nötig kleinere Einstellungen vorgenommen. Es können keine grossen Reparaturen durchgeführt werden.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen!

Das Veloflick-Team (Eltern- und Lehrerschaft)



■ Konfirmanden und Asylsuchende treffen sich im Kinderdorf

Vom 16. bis 18. März 2018 fand im Kinderdorf Pestalozzi ein ganz besonderes und spannendes Projekt statt. Zehn Jugendliche von der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Winterthur-Mattenbach tauschten sich mit vier minderjährigen Asylsuchenden aus dem Kanton Zug aus.

Es war eine Premiere im Kinderdorf Pestalozzi. Ein Projekt in dieser Form hat es zuvor noch nie gegeben. Die zehn Jugendlichen aus Winterthur kamen im Rahmen ihres Konfirmandenunterrichts ins Kinderdorf nach Trogen. Begleitet wurden sie von der Pfarrerin der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Winterthur-Mattenbach. Die vier unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden (UMA) aus dem Kanton Zug sind Eritreer und wurden von ihrer Sozialarbeiterin begleitet.

■ «Hat einfach gepasst»

Laut Monika Bont, die bei der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi für die Schulprojekte verantwortlich ist, kam das Projekt eher zufällig zustande. «Beide Gruppen haben unabhängig voneinander angefragt und sich für ein Austauschprojekt interessiert. Und weil ich gefunden habe, das passt, habe ich die beiden Gruppen zusammengebracht.» Gewohnt und übernachtet haben die 14- bis 16-jährigen Jugendlichen sowie ihre Begleitpersonen alle zusammen in einem Haus.

■ Gemeinsame Aktivitäten

In den gemeinsamen Workshops wurden Themen wie Identität, Vorurteile, Stereotypen, Rassismus oder Werte behandelt. «Es war eine grosse Herausforderung, eine vertrauensvolle Atmosphäre zu schaffen, sodass sich jede und jeder traute, vor der gan-



zen Gruppe etwas zu sagen. Ausserdem war es uns wichtig, die Asylsuchenden spüren zu lassen, dass sie gleichwertige Mitglieder der Gruppe sind, obwohl sie in Unterzahl waren. Beides ist uns gelungen», sagt die zuständige Pädagogin Barbara Germann von der Stiftung Kinderdorf Pestalozzi. Beide Gruppen machten trotz des Wochenendes und einer strengen Woche motiviert mit und zeigten sich offen für Neues. Ausserdem reagierte die Gruppe aus Winterthur sehr wertschätzend auf die vier Asylsuchenden.

■ To be continued...

Auch die Teilnehmenden selber ziehen ein positives Fazit des knapp zweitägigen Austauschprojektes. Die Konfirmandin Aline

Frise sagt: «Mir hat es sehr gefallen. Ich habe mich im Kurs selber besser kennengelernt und fand es sehr spannend, dass wir auch die vier Jugendlichen aus Eritrea und ihre Geschichten kennengelernt haben. Es war gut, dass es ein gemeinsames Projekt war.» Dem pflichtet der Eritreer Zerisenai Hadish bei und ergänzt: «Auch mir hat es gefallen. Insbesondere die gemeinsamen Aktivitäten und das gemeinsame Spielen waren toll. Ausserdem war es spannend, etwas über die Geschichte des Kinderdorfes zu erfahren.» Dieses Projekt war also das Erste in dieser Form, aber sicherlich nicht das Letzte.

Michael Ulmann

■ Öffentlicher Vortrag des Alters- und Pflegeheims, haus vorderdorf in Trogen: «Resilienz durch Achtsamkeit und Mitgefühl»

Das Alters- und Pflegeheim, haus vorderdorf, Seminarraum, Wäldlerstrasse 6, führt am 30.04.2018 um 18.30 Uhr, die Reihe der öffentlichen Vorträge fort. Bei der kommenden Veranstaltung spricht Frau Barbara Ill-Schenkel, Coach BSO und Psychotherapeutin FSP mit Praxis in Trogen und St. Gallen. Teacher für Achtsames Selbstmitgefühl (MSC Mindful Self-Compassion) zum Thema „Resilienz durch Achtsamkeit und Mitgefühl“.

Im Anschluss sind die Besucherinnen und Besucher zu einem Apéro eingeladen, bei dem Gelegenheit besteht, der Referentin Fragen zu stellen. Der Eintritt ist frei.

Die Forschung hat gezeigt, dass Menschen, die für sich selbst Mitgefühl empfinden, zufriedener im Leben sind, sich sozial verbundener fühlen, weniger Ängste erleben und seltener an Depressionen und Burnout erkranken. Selbstmitgefühl macht uns wi-

derstandsfähiger gegenüber Scham, Selbstkritik und Selbstentwertung. Selbstmitgefühl gibt uns die Stärke, uns unsere Schwächen einzugestehen und uns von Niederlagen und Verletzungen zu erholen, was uns ermöglicht zufriedener mit uns selbst zu sein, gesünder zu leben und bessere Beziehungen zu führen.

(pd)

■ **Bibliobank im Ruhestand auf dem Boden**

*Er ziert sich noch der Frühling, aber die Vögel können sich nicht irren: er kommt bald!
Dann sehnt man sich wieder danach in der Sonne zu weilen: wandernd, gärtnernd oder
einfach faul liegend – mit einem guten Buch*



an, ansonsten ist sie noch in Top-Form. Am Bahnhof wird sie nun nicht mehr gebraucht und wurde auf den Boden quasi in Pension gebracht. Wenn das nicht genau der richtig Ort ist für eine Bücherbank, um den Heim- und Dorfbewohnern noch lange Freude zu stiften?

Die Bank ist eine von sechs Bänken, die in Speicher und Trogen verteilt sind. Sie wurden einst von Urs Bürki designt, dem Heilpädagogischen Verein Rorschach hergestellt und der Raiffeisenbank St. Gallen finanziert. Sie entstanden 2007 im Auftrag des Bibliotheksvereins Speicher / Trogen



anlässlich des 10jährigen Jubiläums. Man wanderte von Bank zu Bank und bei jeder Bank gab es spannende Literatur zu hören. In jedem Tresor befanden sich sechs Bücher, die von den Bankbesuchern gelesen werden konnten.



Claudia Fichtner

Auf dem Boden, bei den Geissen, gegenüber kleinen Baum neben der Schaukel gibt es jetzt eine Bibliobank, die in ihrem Tresor einen Bücherschatz vorhält. Wir laden alle ein, es sich auf der Bank gemütlich zu machen und ein wenig zu schmökern. Hannelore Schärer von der Kulturkommission Speicher, die auf dem Boden das Erzählcafé ausrichtet, kümmert sich um die abwechslungsreiche Bestückung. Die Geissen freuen sich auf Besuch. Übrigens: bei uns in der Stube kann man sich dazu auch gerne einen Kaffee oder Tee dazu holen.

Einigen wird die Bank vielleicht bekannt vorkommen: sie stand viele Jahre lang am Bahnhof Trogen. Man sieht ihr seinen langen Dienst an der leicht verblassten Schrift



Herzlich Willkommen bei unseren öffentlichen Veranstaltungen



Yoga für Senioren
Angela von Rotz

Jeden Donnerstag
9:30 – 10:00 Uhr



Auskunft unter 071 343 6030

Gymnastik für Senioren
Margrit Brunschweiler

Jeden Dienstag
08:45 – 09:45 Uhr



Erzählcafé
Hannelore Schärer

Nächste Termine:
30. März:
„Jugendlich, das waren wir doch auch einmal“
27. April:
„Post: früher – heute“

■ **Einladung zur Vorpremiere an die Bevölkerung von Trogen und Speicher:**

Uraufführung der Landsgemeindekantate von Rudolf Lutz und Karl Graf



Die J.S. Bach-Stiftung St. Gallen wählte bekanntlich als einen Schwerpunkt ihrer kulturellen Tätigkeit die reformierte Kirche Trogen; seit über zehn Jahren wird dort an der Gesamtauführung und deren Aufzeichnung des Vokalwerks des grossen Barockkomponisten gearbeitet. Zu den Grundsätzen der Aufführungspraxis der J.S. Bach-Stiftung und deren musikalischen Leiter gehört ein ausgesprochen lebendiger Umgang mit der alten kompositorischen Vorlage. Ab und zu kommt es dabei auch zu Nach- und Ergänzungs-kompositionen. Mehr und mehr hat sich Rudolf Lutz auch einen Namen gemacht als eigentlicher Komponist im Bach'schen

Stil. So wurde 2017 eine «Lutherkantate» aus seiner Feder in Deutschland uraufgeführt.

In diesem kulturellen Umfeld entsteht nun auch eine Lutz'sche Komposition auf der Basis des Landsgemeindelieds, des wohl gelun-

gensten Werks des aus Speicher stammenden Johann Jakob Tobler (1777-1838) – die «Landsgemeindekantate». Die Textvorlage lieferte der St. Galler Pfarrer und Theologe Karl Graf.

Die Uraufführung des Werks wird in den Tagen vor dem früheren Landsgemeindegottesdienst 2018 in Trogen stattfinden, mit Solisten, Chor und Orchester der J.S. Bach-Stiftung unter der Leitung des Komponisten. In einer öffentlichen Vorpremiere am Donnerstag, 26. April 2018, möchte die J.S. Bach-Stiftung dieses Ereignis gebührend feiern und stellt den Einwohnerinnen und Einwohnern von Trogen und Speicher sehr gerne kostenlose Plätze zur Verfügung.

Diese Uraufführung steht unter dem Patronat des Kantons Appenzell Ausserrhoden, der Gemeinde Trogen und der ev. ref. Kirchgemeinde Trogen. Das Projekt wird durch die Steinegg Stiftung, Herisau, und die Hans und Wilma Stutz Stiftung, Herisau, in verdankenswerter Weise unterstützt.

J. S. Bach St. Gallen AG

9004 St. Gallen, Telefon +41 (0)71 242 16 61
info@bachstiftung.ch, www.bachstiftung.ch

Ab 19.30 Uhr	Einlass in der ev. Kirche Trogen (keine Voranmeldung: s'het so lang s'het)
20.00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr	Uraufführung der «Landsgemeindekantate» nach Vorlage von Johann Heinrich Tobler (1777–1838) und Christiane Louise Rudolphi (1753 –1811) von Rudolf Lutz (Musik) und Karl Graf (Text) Monika Mauch, Sopran; Elvira Bill, Alt; Bernhard Berchtold, Tenor; Markus Volpert, Bass Chor & Orchester der J.S. Bach-Stiftung Rudolf Lutz, Leitung

ANZEIGE



KRONE-SPEICHER.CH
GASTHAUS

Ostern in der Krone



Karfreitag, 30. März
Der Tag, den wir ganz den Fischspezialitäten aus unserer Umgebung widmen.

Ostersonntag, 1. April
Der Tag, an dem wir Ihre Frühlingsgefühle wecken – mit einem Viergangmenü voller Frühlingsboten.

■ Das Aus für den Skilift Trogen

An einer ausserordentlichen Generalversammlung der Skilift Trogen-Breitenebnet AG stimmen die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrats zur Auflösung und Liquidation der Gesellschaft zu. Als Liquidatoren amten Sybille Blatter, Urs Preisig und Caspar Auer.

Der Verwaltungsrat der Skilift Trogen-Breitenebnet AG hat die Aktionäre auf Freitag 23. Februar zu einer ausserordentlichen Generalversammlung eingeladen. Rekordverdächtige 29 Aktionäre finden sich im Restaurant Rebstock in Trogen ein und vertreten 217 Aktienstimmen. Verwaltungsratspräsident Caspar Auer stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig ist. Noch einmal erläutert er den anwesenden Aktionären die Situation im Rechtsstreit mit Landwirt Josef Broger und dass dieser beabsichtige, gegen die Skilift Trogen-Breitenebnet AG auch bei einem neuen Verwaltungsrat auf Abbruch zu klagen. Der Vorsitzende informiert die Aktionäre ebenfalls über die geringen Erfolgsaussichten allfälliger Gegenverfahren sowie deren Zeithorizont und Kostenrahmen. Die momentane rechtliche Lage sowie die mangelnde Verhandlungsbereitschaft der Gegenseite haben den Verwaltungsrat dazu bewogen, den Aktionären den Antrag zur Auflösung und Liquidation der Gesellschaft zu stellen. Der Verwaltungsratspräsident weist die Aktionäre ausdrücklich darauf hin, dass der Sturmschaden vom 3. Januar 2018 keinen Einfluss auf diesen Entscheid hat. Ebenso weist er die von Landwirt Broger im Blick geäusserten Vorwürfe betreffend Sicherheit und Zustand der Liftanlage vehement zurück. Der Skilift Trogen-Breitenebnet sei in gutem Zustand und würde die Sicherheitsbestimmungen für den Betrieb erfüllen.

Die anwesenden Aktionäre nehmen den Antrag des Verwaltungsrats mit 201 Stimmen, bei 1 Gegenstimme und 15 Enthaltungen an.

Im Anschluss erläutert Caspar Auer, dass der Verwaltungsrat der Versammlung Finanzchefin Sybille Blatter, Aktionär Urs Preisig und den Verwaltungsratspräsidenten selbst als Liquidatoren vorschlägt. Von den anwesenden Aktionären kommen keine Gegenanschläge und die drei vorgeschlagenen Kandidaten werden bei 1 Stimmenthaltung ohne Gegenstimme als Liquidatoren gewählt. Der Präsident bedankt sich im Namen der Gewählten für das Vertrauen und drückt noch einmal sein Bedauern darüber aus, dass es so weit gekommen ist.

Zum Schluss der Versammlung informiert Caspar Auer, dass Verwaltungsrätin Rita Schläpfer auf Grund ihres Rücktritts als Gemeinderätin ihr Mandat als Vertretung der Gemeinde im Verwaltungsrat der Skilift Trogen-Breitenebnet AG aufgeben müsse. Er würdigte mit ein paar humorvollen Worten die Zusammenarbeit und dankte Rita Schläpfer mit einem kleinen Geschenk für den 11-jährigen Einsatz zum Wohl des Skilifts und der Schneesportbegeisterten. Ob die Gemeinde weiterhin einen Vertreter im Verwaltungsrat stellen wird, kann der Vorsitzende zu diesem Zeitpunkt nicht sagen. Nach kurzer Versammlungsdauer lädt der Verwaltungsrat die anwesenden Aktionäre zu einem Imbiss ein.

(pd)



■ Die Hoffnung stirbt zuletzt...

Liebe Trogner Einwohner und Mitglieder der „IG zur Erhaltung unseres Dorf Skiliftes“.

Unter diesem Titel starteten wir vor etwa einem Jahr die Bemühungen zur Erhaltung unseres Trogner Skiliftes. Das Hauptanliegen war, die Anlage für unsere Jugendlichen im Dorf weiter betreiben zu können. So wie die Spielgruppe und der Kindergarten für Schulen oder das Mukiturnen und die Jugi für den Turnsport sind die kleinen Skilifte unserer Region auch die Basis zum späteren Skifahren in den Bergen. Und über 220 Trogner bekundeten mit der Mitgliedschaft in der IG, dass der Erhalt der Anlage von öffentlichem Interesse sein muss. Schade, schade, dass sich einfach keine Gespräche ermöglichten. Für mich persönlich unbegreiflich, weil ich „an Tisch hogge ond dä Chropf lähre ond denn Nägäl mit Chöpf machä“ dem Schriftverkehr durch Anwälte immer bevorzugte. Bei der letzten Variante gibt es oftmals eine Verliererin (hier die Skilift AG) und drei Gewinner (zwei Rechtsanwälte und den Gewinner). Jo nu!

Ich danke dem Kernteam für die tatkräftige Unterstützung und möchte nochmals festhalten, dass sich die IG in keiner Weise gegen den Landbesitzer gestellt hat, sondern in allen Belangen sachlich und korrekt für den Erhalt des Skiliftes arbeitete.

Der Abschied vom Skilift am 31. März um 20 Uhr wurde von jungen Trognern ins Leben gerufen. Ist doch eine gute Idee nochmals wie früher mit Jung und Alt beim Skilift zu verweilen. Ich wurde als Wurstbrätler angeheuert und freue mich auf zwei drei gesellige Stunden.

Meine Hoffnung stirbt nicht mit dem Ende der Skilift AG- sondern erst, wenn die Masten nicht mehr stehen.

Carni



■ **Neues Format «Heimweh» bei «SRF bi de Lüt»**



Mit «Heimweh» startet «SRF bi de Lüt» ein neues Format, welches Rückkehrer begleitet. Wir suchen Leute, die in den kommenden Monaten zurückkehren, dorthin wo Heimat ist. Egal, ob vom Ausland in die Schweiz, von der Stadt in den Heimatort oder von einem anderen Kanton zurück ins Elternhaus.

SRF dokumentiert das Leben der Rückkehrer vom Aufbruch bis zur Ankunft in der Heimat - und will wissen, ob das Heimweh gestillt werden konnte.

► **Kennen Sie Leute, die bald - idealerweise zwischen April und August 2018 - zurückkehren?**

Melden Sie sich auf www.srf.ch/srfbideluet oder direkt bei Produzent Rolf Elsener: rolf.elsener@srf.ch/044 305 59 22. Produzent Doku-Serien SRF

■ **Herzliche Gratulation zum Diplom Pflegefachfrau HF**

Wir freuen uns über den Abschluss von Karin Müller zur diplomierten Pflegefachfrau HF!



Die Ausbildungsverantwortliche der Spitex Appenzellerland hat ein Gespräch mit der Diplomandin für Sie notiert:

Karin, was bewog dich dazu, die HF- Ausbildung in Angriff zu nehmen?

Nach 2.5 Jahre Arbeit als Fachfrau Gesundheit war ich für eine neue Herausforderung bereit. Da es mir in der Spitexbranche bereits sehr gut gefiel, nahm ich in der Spitex Appenzellerland die 3-jährige Ausbildung zur ddipl. Pflegefachfrau HF in Angriff. Mein Ziel war es, mir neues Wissen und neue Fähigkeiten anzueignen um mehr Verantwortung im Beruf übernehmen zu können.

Wie gestaltete sich dein Studium?

Am Anfang war das Studium eine grösse-

re Herausforderung als erwartet. Das Ausbildungskonzept mit den mehrmonatigen Schulblöcken, den Vorlesungen und dem Selbststudium war völlig neu für mich.

Während insgesamt vier Praktika in der Spitex und in der Klinik am Rosenberg erweiterte ich meine Fähigkeiten in der Praxis und durfte immer mehr Verantwortung übernehmen, die Berufsbildnerinnen begleiteten mich zu den Kunden und Kundinnen und leiteten mich im Lernen an. An Nachmittagen hatte ich Zeit, mich mit Theorien auseinanderzusetzen.

Wie stellst du dir deine nahe Zukunft vor?

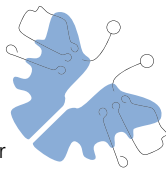
Ich freue mich in der Spitex Appenzellerland als diplomierte Pflegefachfrau zu arbeiten und das neu erworbene Wissen in den Alltag einzubringen. In Gedanken schweben mir schon weitere fachspezifische Weiterbildungen vor....

Im Moment genieße ich jedoch den Arbeitsalltag ohne den steten Lerndruck.

Florence Schiess-Vuilleumier
Ausbildungsverantwortung

ANZEIGEN

HeidenSmile Kieferorthopädie



Neu bei uns:

- Digitale Abformung mit dem 3-D Scanner
- Komfortabel und schonend
- Ganz ohne Abdruckmasse

Zahnkorrekturen bei Kindern und Erwachsenen mit:

- festsitzenden Apparaturen
- abnehmbaren Zahnsplangen
- transparenten Ästhetikschienen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Praxis für Kieferorthopädie

Dr. Stefanie Jacob, HeidenSmile AG
Nelkenweg 3, 9410 Heiden, Telefon 071 577 58 40
praxis@heidensmile.ch www.heidensmile.ch



Entgiftungs-, Frühjahrs- und Stoffwechselkuren, Schwermetallausleitung, Darmaufbaukuren usw.

Entschlacken, entgiften und regenerieren Sie Ihren Darm und Ihren Körper.

Dadurch wird Ihr Wohlbefinden gefördert.

Lassen Sie sich von uns beraten. Wir haben das Passende für Sie.

Wir sind Ihre kompetente Anlaufstelle für Heilmittel, Gesundheitsfragen und Schönheit.

Gesundheit und Schönheit
sonderegger
Die Drogerie für Ihr Wohlbefinden!
9042 Speicher Tel. 071 344 10 22



■ Informationen zum Wärmeverbund Speicher Trogen

Seit der Übernahme des Wärmeverbundes Speicher Trogen durch die SAK im Jahr 2011 ist dieser Verbund stetig weiter ausgebaut worden.

Zum Ausbau gehörte, neben der Netzerweiterung, auch die Erweiterung der Heizzentrale Wies. Diese beinhaltet einen zusätzlichen grossen Holzschnittel- und grösseren Ölofen (als Backup) sowie eine neue Abgasreinigungs- und Stromproduktionsanlage. Diese Arbeiten konnten zwischenzeitlich abgeschlossen werden.

Zum weiteren Ausbau der Wärmenetze gehörte auch die Integration der Subzentralen Oberwilen in Speicher und Nideren sowie Pestalozzi in Trogen. So werden diese jetzt von der Zentrale Wies aus an-gesteuert und mit Wärme versorgt.

Zwischenzeitlich sind 183 Kunden an den Wärmeverbund angeschlossen und werden mit CO₂ neutraler Wärme versorgt.

Wir möchten Ihnen gerne einige aktuelle Informationen zum Wärmeverbund sowie auch einen kurzen Ausblick für die kommenden Jahre geben.

■ 2017 – Rückblick

Im vergangenen Jahr wurde in der Heizzentrale Wies 12,4 Mio. Kilowattstunden (kWh) Wärme für unsere Kunden produziert.

Der grösste Anteil dieser Energie wurde mit Holzschnittel aus der Region produziert. Ein kleiner Teil der Energie wurde mittels Ölofen bereitgestellt – hauptsächlich zur Spitzenabdeckung im Winter sowie während der Revisionszeit der Holzfeuerungen im Sommer. Mit der Stromproduktionsanlage, welche durch die Holzfeuerung angetrieben wird, wurden 1,1 Mio. kWh Strom produziert. Dies deckt den jährlichen Stromverbrauch von rund 234 Haushalten.

■ 2018 Ausblick

Von Einwohnern der Gemeinden Speicher und Trogen werden immer wieder Fragen zur Auslastung des Wärmeverbundes gestellt. Können noch weitere Wärmebezügler an den Wärmeverbund angeschlossen werden?

Die Antwort ist ein klares Ja. Die Zentrale Wies und das Wärmenetz in Speicher und

SAK

Trogen weisen noch genügend Potential auf, um weitere zirka 50 Mehrfamilienhäuser anzuschliessen.

Natürlich muss trotzdem bei jeder Kundenanfrage das Potential der bereits bestehenden Wärmeleitung und auch die Wirtschaftlichkeit des Anschlusses geprüft werden. Die Potentialabklärung ist dazu da, um zu prüfen, ob die bereits bestehende Leitung noch über genügend Wärme verfügt, um das neue Gebäude zu beheizen.

Auch in diesem Jahr sind weitere Erschliessungen in Speicher und Trogen geplant. So wird im Speicher die Strasse Herbrig ab Frühling 2018 und in Trogen das Altersheim Boden mit Fernwärme erschlossen.

Sie haben Interesse an einem Anschluss an unseren Wärmeverbund oder allgemeine Fragen? Peter Bischoff, Leiter Projekte Wärme, erreichen Sie per Mail peter.bischoff@sak.ch oder per Telefon 071 229 52 04

St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (pd)

ANZEIGE

mfw architekten

APPENZELL | URNÄSCH | TROGEN

ARCHITEKTUR IN VOLLENDUNG.

WOHNBAUTEN | modern und traditionell

INDUSTRIEBAUTEN | einfach und anspruchsvoll

ÖFFENTLICHE BAUTEN | gross und klein

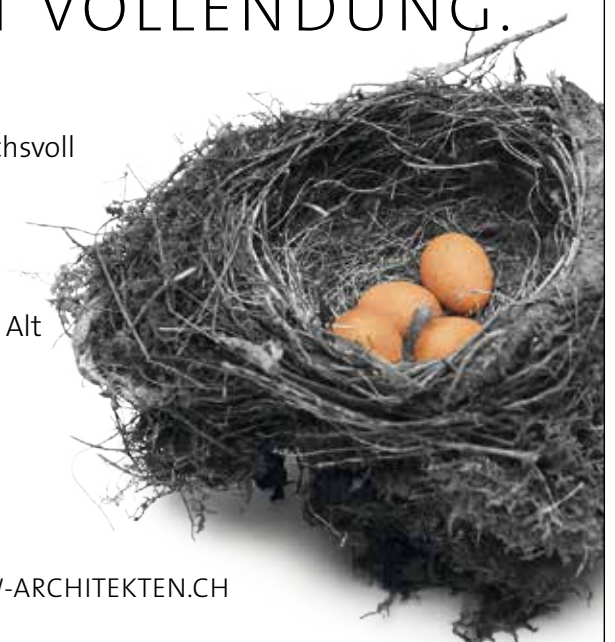
UMBAUTEN | in verschiedenen Bereichen

MINERGIE-BAUTEN | aller Art

BERATUNG & SCHÄTZUNG | für Jung und Alt

TELEFON 071 787 39 66

INFO@MFW-ARCHITEKTEN.CH | WWW.MFW-ARCHITEKTEN.CH





Appenzeller Kutscherverein

Gründungsjahr	1942
Zweck	Das Vereinsgebiet umfasst die Kantone Appenzell Ausserrhoden, Innerrhoden sowie angrenzende Gebiete. Kutscher, Gesellschaftswagen Fahrer und Reiter haben sich zum Verein zusammengeschlossen. Durchführung von Weiterbildung in Pferdepflege, Geschirrkennnissen und Fahrgrundlagen. Es werden regelmässig Anlässe wie Ausflüge zur Pflege der Kameradschaft und des Freizeitsports organisiert. Förderung der Jugend.
Mitgliederzahl	31 Mitglieder davon ca. 15 aktive Fahrer
Jahresbeitrag	Fr. 30.00
Aktivitäten	Kutschenfahrten für Gesellschaften und Hochzeiten. Internationale Turnierfahrten 4-spännig. Parcours und Dressurfahrten. Teilnahme am Sechseläuten und am Bettagsritt mit der Reitermusik. Gemeinsame Pflingstfahrt, Ausflüge. 1 jährliche Hauptversammlung und 1 Vorstandssitzung.
Kontakt	Paul Jakob, Präsident Restaurant Traube, Bleichi 12, 9043 Trogen, 071 344 13 80
Weitere Informationen	www.kutscherverein.ch
Vereinslokal	Restaurant Traube



▲ Sorgfältig erstellte Haartracht für die Pflingstfahrt.

Der Appenzeller Kutscherverein wurde in den Kriegsjahren 1942 als Fuhrhalterverband gegründet. Die Fuhrhalter brauchten mehr Futter für ihre Pferde und schlossen sich zum Verband zusammen und gründeten eine Einkaufsgenossenschaft für Hafer. Mittlerweile wurde aus dem Fuhrhalterverband ein Hobbyverein, der sich für Ausfahrten und Rundfahrten anbietet. So ist die Pflingstausfahrt ein willkommener Anlass wo sich die Fahrer mit ihren schön geschmückten Wagen für eine gemeinsame Ausfahrt treffen und die Kameradschaft und die Freude an ihrem Hobby teilen können. Die Kutschen und Zweispännerwagen sind für jeden Anlass geeignet, sei es für Vereins-



▲ Ein Fuhrhalterunternehmen präsentiert sich vor der Wirtschaft zum Pfauen in Trogen.

Bildnachweis: Postkartenarchiv Werner Schläpfer, Trogen



▲ Die Kutscher anlässlich ihrer Pfingstfahrt zwischen Trogen und Heiden.

▼ Alle Bilder: Am Marche Concours 2015 in Saignelégier (JU)

anlässe, Altersausflüge, Gesellschaftsausflüge, Schulreisen, Hochzeiten, Geburtstage oder Jubiläen. Da die Fahrer flexible Transportmöglichkeiten haben, kann sogar der Standort des Starts und des Ziels von der Kundschaft ausgewählt werden.

Es wird aber auch an verschiedenen Turnieren teilgenommen, sei das an internationalen Turnierfahrten, oder an Parcoursfahrten mit Naturhindernissen. Einige Fahrer wirken in der Reitermusik mit, die auch am Zürcher Sechseläuten oder an den Bettagsritten Auftritte haben.

Für das Fahrbrevet bei Martin Wagner wird Mann oder Frau geschult in Pferdepflege, Geschirrkennntnissen, Fütterung, Fahrschule und Fahrbereitschaft. In Deutschland und Österreich ist das Fahrbrevet obligatorisch.

(sk)



■ 90 Jahre Pfadi Trogen – Wir drehen die Zeit zurück: 1968 – 1977

Obwohl in der Pfadi Trogen viele Traditionen bis heute bestehen, wurde die Abteilung immer wieder von Veränderungen geprägt. So auch in der Zeit von 1968 bis 1977, auf welche wir in dieser TIP-Ausgabe zurückblicken wollen.

■ Auf der Suche nach einer Zeltspende

Das Jahr 1968 begann für die Pfadi Trogen sehr erfreulich. Die Mitgliederzahl war im Vergleich zum Vorjahr gestiegen und die Abteilung zählte rund 50 aktive Pfadfinder. Mehr Mitglieder benötigten aber auch mehr Material. So hatte eine Pfadergruppe (Fähnli) beispielsweise kein eigenes Zelt, weshalb die Abteilung auf Spendensuche war. Um die Abteilungskasse etwas aufzubessern, verzichteten die Pfader auf das diesjährige Pfingstlager und halfen stattdessen am ostschweizerischen Musiktreff beim Billettverkauf mit. Der Erlös half ihnen bei der Durchführung des nächsten Sommerlagers.

■ Mädchen werden in die I. Stufe aufgenommen

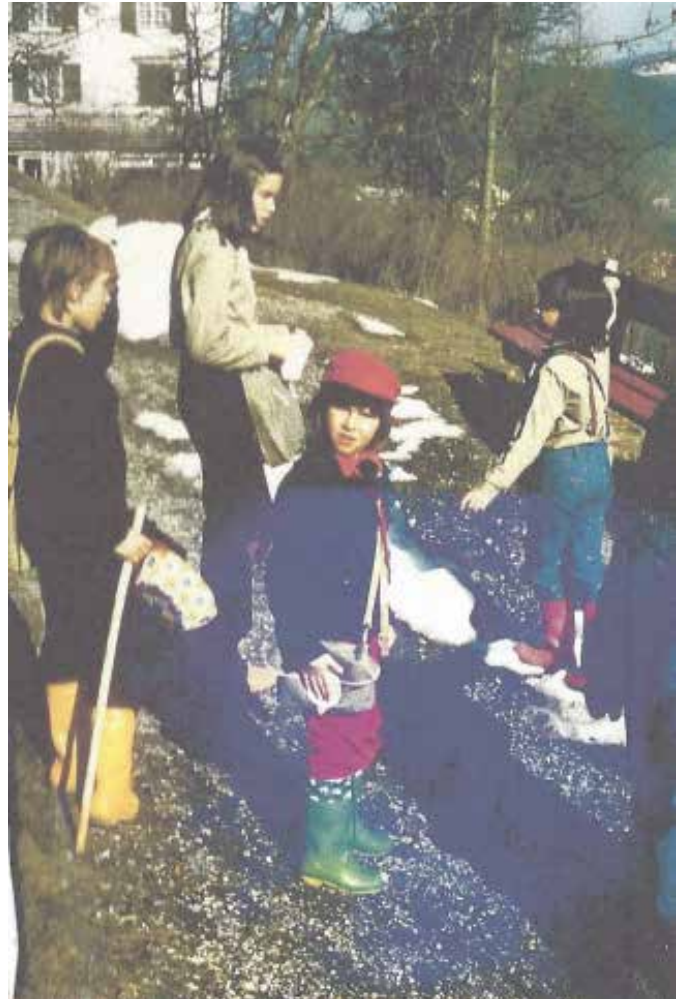
In den 70er Jahren wuchs die Abteilung weiter. Nicht nur wurde 1972 die erste Radergruppe (heute die Pios) für die 15- und 16-Jährigen gegründet, auch wurden im Sommer 1974 erstmals Mädchen in die Wolfsstufe aufgenommen. Zu Beginn nahmen acht später zwölf Mädchen zwischen sieben und elf Jahren an den ersten gemeinsamen Übungen teil. Schon bald unternahmen die Bienli selbst Aktivitäten zu Themen wie Robin Hood, Seeräuberjagd, Winnetou oder Old Shatterhand. Neben Spielen und Schatzsuchen, gingen die Bienli auch baden oder schlitteln und einige Male bastelten sie. Im Rahmen einer Taufe erhielten die Bienli einen Pfadinamen und legten später auch ihr Pfadiversprechen ab. Damit gehörten sie offiziell zur Abteilung. Grössere Anlässe wie die Samichlausübung, die Waldweihnachten oder das Pfingstlager gestalteten sie zusammen mit der gesamten Abteilung.

■ Gemischte Abteilung unter dem SPB

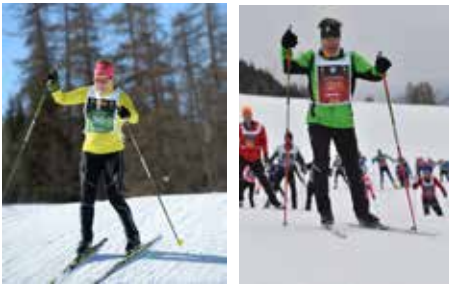
Seit 1975 lief die Pfadi Trogen als gemischte Abteilung unter dem Schweizerischen Pfadfinderbund (SPB), welcher getrennt vom Bund der Pfadfinderinnen (BSP) organisiert war. Obwohl nun über alle Altersstufen verteilt Mädchen und Jungen die Pfadiübungen besuchten, fand das erste gemeinsame Sommerlager erst 1979 in Einsiedeln statt.

Unter dem Motto «90° Backbord!» feiert die Pfadi Trogen am 15. & 16. September 2018 ihr 90-jähriges Bestehen. Die neusten Updates zu unserem Jubiläumsanlass findet ihr unter: www.pfaditrogen.ch

Isabelle Schirmer v/o Enigma



■ **TrogerInnen und Troger am Engadiner Skimarathon**



▲ Elsbeth Hofer und Andreas Bokányi

Eine Gruppe sportbegeisterter Troger und Trogerinnen nahmen auch dieses Jahr wieder am Engadiner Skimarathon teil. Grund für ihre Teilnahme sind weniger der Rang sondern die Begeisterung am Sport und die spezielle Atmosphäre welche aber von vielen Faktoren, wie auch stark vom Wetter abhängig sind. Alle Teilnehmer konnten sich gut platzieren. Diesen lokalen Sportlerinnen und Sportlern möchten wir unsere Hochach-

tung und Bewunderung aussprechen. Wir möchten Euch motivieren, dieses sportliche Hobby noch lange beizubehalten.

Gelaufen waren dieses Jahr Elsbeth Hofer, Barbara Kürsteiner, Andreas Bokányi und Andreas Schönenberger.

Herzliche Gratulation.

Redaktion TIP (ck)

■ **Vor 140 Jahren: Trogen erhielt eine eigene Zeitung**

Mit der Appenzeller Landes-Zeitung erhielt Trogen im Jahre 1878 eine eigene Zeitung. Als Herausgeber zeichnete Buchdrucker Ulrich Kübler verantwortlich.

Ursprünglich wurde die 1828 gegründete, heutige Appenzeller Zeitung in Trogen gedruckt und redigiert. 1852 übersiedelte der Verlag nach Herisau. Diese Tatsache bewog Ulrich Kübler 1878 zur Herausgabe einer Zeitung für das Mittel- und Vorderland. Es gelte, für die Gemeinde Trogen den früheren publizistischen Ruf zurückzuerobern, begründete Verleger Kübler seinen Schritt. Für die Redaktion zeichnete ab 1880 Fürsprech Gottwald Niederer verantwortlich, der vorher Redaktor an der Neuen Zürcher Zeitung gewesen war. Er interessierte sich gleichzeitig für das Amt als Bezirks- und Kriminalgerichtsschreiber. Als er nicht gewählt wurde, legte er den Posten als Redaktor verärgert nieder.

■ **Aufschwung mit Dr. Carl Meyer**

1908 übernahm Sohn Otto Kübler (1877 – 1951) den Druckereibetrieb. Ihm gelang es,

den bekannten Herisauer Juristen und Initianten der Säntis-Luftseilbahn Dr. Carl Meyer (1873 – 1947) zu verpflichten, künftig die politischen Leitartikel zu schreiben. Seine geistvolle Mitarbeit stärkte das Ansehen der Landes-Zeitung markant.

■ **Aus im Jahre 1973**

1946 übergab Otto Kübler seinen Betrieb an Fritz Meili. Die Redaktion übernahm dessen Bruder Hermann. Gemeinsam versuchten sie, die Zeitung trotz des schwierig gewordenen Umfelds über die Runden zu bringen. Nachdem aber die vorgesehene engere Zusammenarbeit mit den Lokalzeitungen in Teufen und Heiden nicht zustande kam, waren auch die Tage für das Trogener Blatt gezählt. Ende Juli 1973 gingen die Verlagsrechte an die Appenzeller Zeitung über.

(Quelle: „Pressegeschichte des Kantons Appenzell Ausserrhoden“ von Walter Schläpfer)

Peter Eggenberger

Text und Bild: Peter Eggenberger

■ **Trogen - Heiden - Walzenhausen: Strassensperrung in Wolfhalden**



Ab Trogen lässt sich Walzenhausen ab sofort nicht mehr über Zelg (Wolfhalden) erreichen. Grund ist der Abbruch und Neubau der Brücke über den Eichenbach. Während der Bauzeit werden Fahrzeuge umgeleitet, und die Postautos der Linie Heiden – Wolfhalden - Zelg – Walzenhausen - St. Margrethen werden über Lutzenberg und Almendsberg geführt. Für Fussgänger wurde ein Steg erstellt, der während der Bauarbeiten das Überqueren des Eichenbachs ermöglicht. Die neue Brücke soll im Verlaufe des kommenden Oktobers fertiggestellt sein.

ANZEIGE

**Projekt- und Bauleitung
Umbau und Sanierung**

Oberaustasse 7
9036 Grub SG
T +41 71 890 03 58
www.bau-atelier.com



**BAU
ATELIER
SCHWARTZ**





Bericht vom Badmintonclub Trogen Speicher

Das Turnier in Trogen wurde gelobt die Kinder spielten viel Badminton und kämpften in 7 Runden um die Rangierung. In 5 von 6 Kategorien standen unsere Kids zuoberst. Auszug aus der Rangliste. Damen Stärkekategorie 1 Silber für Julia, SK2 Gold Anic Silber Laura Bronze Rahel, SK3 Gold Sarah Bronze Livia, Knaben SK1 Gold Yanick, SK2 Gold Zeno Silber Leander Bronze Louis, SK3 Gold Ciancarlo Bronze Loui. Vivien spielt in Italien gewinnt Gold im Einzel und im Mixed mit Liano.

Unsere Nationaliga A Mannschaft St.Gallen-Appenzell qualifiziert sich zum 7ten mal in Folge für die Play off. Jenny spielt mit der Elite in Portugal Im Damendoppel gewinnt sie für die Schweiz Bronze, auf dem Weg dorthin schlagen sie die Weltnummer 65. Eine Woche später sind die besten Jugendlichen der Schweiz in Uzwil, Azkya spielt bei U15 und gewinnt Silber, Vivien kann dadurch bei U13 gewinnen und gewinnt mit Julia zusammen ebenfalls Gold. Timo gewinnt im Doppel bei U17 Bronze und im Doppel U3 gewinnen Zeno und Leander ebenfalls Bronze, die anderen Kids gewinnen einzelne Spiele und viele Erfahrungen. Das nächste Turnier ist Arbon. Mit 34 Starts am Turnier ist Trogen-Speicher wieder die grösste Gruppe. In 7 Kategorien konnte der Sieger aus unseren Reihen kommen. Die Freude bei allen ist riesig und 60 Federbälle wurden verbraucht. Unsere Saison ist bald vorbei und wir schauen auf eine



BC Trogen-Speicher, Confirmation of entry for Schülerturnier Arbon 2018.

Kategorie	Name	Platz	Platz
SK1	Yanick	Gold	1
SK2	Zeno	Gold	1
SK2	Leander	Silber	2
SK2	Louis	Bronze	3
SK3	Ciancarlo	Gold	1
SK3	Loui	Bronze	3
Damen	Julia	Silber	2
Damen	Anic	Gold	1
Damen	Laura	Bronze	3
Damen	Rahel	Bronze	3
Mixed	Vivien	Gold	1
Mixed	Liano	Gold	1

der erfolgreichste zurück. An der kommenden Sportlerehrung des Kantons AR dürfen nicht weniger als 12 Medaillengewinner von Schweizermeisterschaften geehrt werden. Danke allen die unseren Badminton sport unterstützen. Von Plausch über Hobby bis Elite sind alle herzlich willkommen.

(pd)

ANZEIGE

4 10/11 August 2018

**direkt neben der kirche.
mal stiller, mal lauter.
barmudafest trogen.**

ANZEIGEN

Leistungsstarke Unterstützung

Informieren Sie sich.
071 898 89 42

EWH
Elektro-Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewheiden.ch

Elektro | Telematik | Energie | Shop

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG

**Stimmt Ihre Steuerrechnung?
Steuercheck machen,
Einsparungspotenzial finden!**

Wir freuen uns, Sie in Ihren Steuerfragen zu unterstützen.

Rott · Steffen + Partner GmbH
Hauptstrasse 21
Bahnhofsgebäude, 1. Stock
CH-9042 Speicher
Telefon +41 71-787 80 80
Telefax +41 71-787 50 50
E-Mail info@rs-partner.ch
Web www.rs-partner.ch

Norbert Steffen
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Betriebsökonom FH

Barbara Rott
Dipl. Controlling-
u. Rechnungsexpertin
Betriebswirtin
(VWA)

Besser beraten. Seit 2005.

■ Ein neuer Farbkleck in der Blatten

Liebe Trogener/innen

Seit letztem Oktober belebt eine Gruppe von zehn jungen aktiven Menschen das Goldachtal um das Bädli und die Blatten. Wir sind ein Lebensgemeinschafts-Experiment mit der Ausrichtung, unseren grösstmöglichen Beitrag zur Gestaltung neuer Gesellschaftsformen zu leisten. In Richtung friedlichen Zusammenlebens miteinander und mit der Natur.

Für dieses Projekt haben wir uns als ersten Standort für Trogen entschieden, weil wir hier – so scheint es uns – auf sehr fruchtbaren Boden treffen, was Innovation und Offenheit für Neues angeht.

Nach einem ersten Winter des Ankommens im Zusammenleben unserer Gruppe und am Ort, spüren wir nun den Wunsch, uns vermehrt im Dorf zu vernetzen und zu verankern. Denn für einen Gesellschaftswandel braucht es uns alle.

Deshalb laden wir alle interessierten Menschen herzlich ein. Wir stellen um 17.00 Uhr unser Projekt, unsere Vision und unsere Aktivitäten vor. Danach gehen wir fließend über in einen Austausch: Was braucht Trogen im Wandel und was können wir dazu beitragen? Ab ca. 19.00 Uhr laden wir ein zu geselligem Beisammensein bei Speis und Trank und feiner Musik.



- **Wann: 28. April 2018, 17.00 – 21.00 Uhr**
17.00 Uhr Projekt-Vorstellung und Austausch: Trogen im Wandel
ab 19.00 Uhr Speis und Trank und kleines Konzert

► Wo: Im RössliSaal

Es wird eine Kollekte für die Raummiete geben.

Wir freuen uns!

Angela, Martin, Balz, Nik, Zoe, Felix, Kristel, Sascha, Mara, Nina

■ Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren



Der nächste Mittagstisch, organisiert vom Frauenverein, findet am

- **Mittwoch, 4. April 2018**
um 11.45 Uhr

im Restaurant Rebstock in Trogen statt. Wir bitten Sie, sich bis am Vorabend per Telefon bei Anni Schefer (071 344 29 71, auch Telefonbeantworter) zu melden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. *

Siehe auch Veranstaltungen auf www.trogen.ch

(pd)

■ HV Frauenverein

- **Hauptversammlung des gemeinnützigen Frauenverein Trogen**
 ► **am 25. April 2018 im Restaurant Rebstock in Trogen**

Beginn Aperó: 18.45 Uhr; dieses Jahr werden wir musikalisch begleitet durch Ruth Bischofberger und ihre FlötschülerInnen

(pd)

■ Geschichtennachmittag

Am Mittwoch 14. März 2018 lud der gemeinnützige Frauenverein Trogen zum Puppenspiel: "Dä Tüüfel mit dä drü goldige Hoor" ein. 52 Besucher folgten dieser Einladung und sassen mit freudiger Erwartung im Spielgruppenraum um das Märchen zu sehen. Es war ein grosses Vergnügen, den zwei Puppenspielerinnen, Maria Barbara Barandun und Simone Flury-Rova zuzuschauen, wie sie gekonnt die Stimmen ihren verschiedenen Figuren anpassten. Die Kinder wie auch die Erwachsenen schauten gebannt zu, wie Hans durch die Welt zog und mit seiner positiven Einstellung das Glück auf seiner Seite hatte. Oder lachten laut über den tollpatschigen, dümmlichen Räuber. Haben mitgeraten und mitgefeibert, ob Prinz Hans die drei goldigen Haare vom Teufel bekommt und sogar noch drei Rätsel lösen kann und dann die Prinzessin haben darf. Das Stück wurde wunderbar abwechslungsreich und mit viel Liebe inszeniert. Die 50 Min. Spielzeit waren im Nu vorbei. Das Glück war doppelt, da es nach dem Happy End für die Kinder und Erwachsenen auch noch einen feinen Zvieri mit auf den Heimweg gab. Die kleinen und grossen Zuschauer freuen sich bereits auf die nächste Vorführung!

Die Zuschauerin Annette Pecar

■ Frauenzorg

Immer zum Frauentag treffen sich die Frauenvereine von Speicher, Trogen und Wald zu einem Zmorge und geniessen nebst Leckereien auch einen Input in Form eines Vortrages. Heuer lud der gemeinnützige Frauenverein Trogen am 14. März in das Restaurant Krone in Trogen, ein. Die Referentin Miriam Zampatti, arbeitet im Kinderdorf Pestalozzi die internationalen Programme. Sie erzählte von ihrem persönlichen wie auch beruflichen Werdegang; nach der HSG meisterte sie diverse Einsätze des IKRK und fasste später schliesslich im Pestalozzidorf Fuss. Viele Frauen konnten ihre Fragen stellen, denen Miriam Zampatti Red und Antwort stand. Anschliessend wurde von den Rund 30 Frauen das von Ivanassèn Berov selbst zubereitete Buffet gestürmt. Mit anregenden Gesprächen wurde der Morgen abgerundet und die Frauen gingen ihrem Alltag nach mit einem neuen Impuls.

Für den Frauenverein Trogen,
 Nicole Minnici



■ **Programm Juni bis Dezember 2018**



<p>Freitag, 15. Juni, 20:00 Uhr Kulturkeller Fünfeckpalast Trogen</p> <p>Türöffnung 19:00 Uhr</p>	<p>Tic Tac mit Ferruccio Cainero Leben wir die Zeit, oder lebt sie uns? Prägen wir die Geschichte oder führt sie uns am Gängelband? Im neuen Stück von Ferruccio Cainero dreht sich alles um die Vergänglichkeit und gerade darum ist es topaktuell. Für das leibliche Wohl sind die RAB und Ivanassèn Berov besorgt. Eintritt mit Imbiss ohne Getränke: Mitglieder CHF 30.00. Nichtmitglieder CHF 40.00. Platzreservation erforderlich: kronekultur@trogen.ch <i>Gemeinsame Veranstaltung mit der Sonnengesellschaft Speicher.</i></p>	
<p>Sonntag, 9. September, 10:00 Uhr Landsgemeindeplatz</p>	<p>Jahrmarkt Trogen Lassen Sie sich überraschen! Wir haben für Klein und Gross etwas dabei.</p>	
<p>Freitag, 21. September, 20:00 Uhr Kulturkeller Fünfeckpalast Trogen</p> <p>Türöffnung 19:00 Uhr</p>	<p>CLAUDE DIALLO SITUATION FEATURING HENDRIK MEURKENS und AMIK GUERRA Der Wahl-Trogener Claude Diallo präsentiert Eigenkompositionen und Jazz Standards auf höchstem Niveau mit internationalen Stars wie dem Wahl-New Yorker Hendrik Meurkens, harmonica; dem Kubaner Amik Guerra, trumpet; Claude Diallo, piano; Rosario Bonaccorso, bass; Massimo Buonanno, drums. Einziges Konzert in der Schweiz in dieser Formation (Uraufführung). Für das leibliche Wohl sind die RAB und Ivanassèn Berov besorgt. Platzreservation erforderlich: kronekultur@trogen.ch Eintritt mit Imbiss ohne Getränke: Mitglieder CHF 25.00, Nichtmitglieder CHF 35.00</p>	
<p>Freitag, 9. November, 20:00 Uhr, Hotel Krone Trogen</p>	<p>Tim Krohn Lesung aus seinem neuesten Buch Zuletzt erschienene Romane „Herr Brechbühl sucht eine Katze“ und „Erich Wyss übt den freien Fall“ (beide 2017).Vielfach ausgezeichnet: Conrad-Ferdinand-Meyer-Preis, Preis der Schweizerischen Schillerstiftung, Kulturpreis des Kantons Glarus. <i>Gemeinsame Veranstaltung mit der Sonnengesellschaft Speicher.</i></p>	
<p>Samstag, 1. Dezember, 19:00 Uhr Hotel Krone Trogen</p>	<p>Chläusler <i>Gemeinsame Veranstaltung mit der Sonnengesellschaft Speicher</i></p>	

Zu allen Anlässen sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen. www.kronengesellschaft.ch (pd)

■ **Krämermarkt zum Dritten – Markttreiben bis der Dorfplatzt – Ausblick 2018**

Mit grosser Vorfreude schauen wir auf die in Bälde startende dritte Krämermarktsaison.

Auch für dieses Jahr wünschen sich die Marktfrauen einen belebten Dorfplatz, schöne Begegnungen und Produkte, die gekauft, verkauft und bestaunt werden können.

...und so geht das Markttreiben auch in diesem Jahr weiter...

Von Mai bis September findet jeden letzten Samstag im Monat der Krämermarkt auf dem Landsgemeindeplatz NEU von 9 – 14h statt. Das Angebot umfasst Waren des täglichen Bedarfs:

- Lebensmittel (Guetzi, Brot, Honig, Senf, Magenbrot, Confi, Gewürze, Risotto, Suppe, Tee...)
- Waren (Seifen, Schmuck, Lampen, Traumfänger, Scherenschnitte, Spitzen, Messer,
- Sommerkleider, Karten, Taschen, Teppiche, Körbe, Worldmusic, Salben, Oma's Socken,
- Babykleidli, Setzlinge, Abtrocknungstücher...)
- Verpflegungsstände (Kaffee, Patisserie, Glace, Pizza, Falafel, Pommes, afghanische & syrische Spezialitäten, Hamburger, Tortilla...)

- Zwischenhandel/Wiederverkauf (Oliven, Polenta, Nusstorte, Mehl, Gazosa, Frischgemüse, Sirup...)
- Und einiges mehr (Kinderschminken, Strassenmusik...)
- Keine Secondhand- und Flohmarktartikel



Verkauf der Waren sowie die Versicherung unterliegen der Eigenverantwortung der Verkäufer_innen.

Die Marktfrauen Trogen lehnen somit jegliche Haftung ab. Ein Merkblatt für die Direktvermarktung kann bei den Organisatorinnen bezogen werden.

Ein Standplatz kostet 10 Franken und eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Verkaufsstände müssen selber mitgebracht werden oder können für zusätzliche 25 Franken inkl. Auf- und Abbau bei der Gemeinde bestellt werden (l = 400 cm, b = 85 cm, telefonische Bestellung bis am Mittwoch vor dem jeweiligen Markttag bei Markus Heil, Bauverwaltung, 071/ 343 78 71).

Wir freuen uns auf ein vielfältiges, regionales Angebot und ein bereicherndes Markttreiben bei Sonnenschein auf dem Landsgemeindeplatz Trogen! Bis bald im Mai...

Die Marktfrauen Trogen
Anna Lutz, Pascale Cattaneo, Nadya Sennhauser
marktfrauentrogen@gmx.ch

■ Ferien: nur Samstags geöffnet!

Die Ludothek ist ab diesen Frühlingsferien nur noch jeweils am Samstag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Mittwoch und Freitag bleibt sie in Zukunft während den Ferien geschlossen. Wir danken für das Verständnis.

Spannend

2. Krimidinner, Samstagabend, 28. April, ab 19 Uhr im ERNST, Trogen:

Du bist Teil einer glücklichen Trogener Hippie-Kommune und auf der Suche nach Selbstverwirklichung – freie Liebe und Marihuanakonsum inklusive! Wir sind die einzigen Bewohner der kleinen idyllischen Insel „Ernst“. Unsere Kommune ernährt sich weitgehend autark – dem ertragreichen Obst- und Gemüseanbau und der Vielzahl freilaufender glücklicher Tiere sei Dank. Für gelöste Stimmung und ein finanzielles Zubrot sorgt die Hanfplantage. Diese hast Du vor drei Wochen gemeinsam mit uns abgemietet. Die spirituelle Erleuchtung ist also gesichert

Melde Dich unverzüglich für einen der allerletzten Plätze für Nebenrollen an. Etwa eine Woche im Voraus wirst Du über diese informiert, hinein schlüpfen, passende Kleidung

organisieren und dich ein wenig einlesen. Kosten: 50.- CHF/ Person, inklusive erleuchtendem Apero, kosmische Bagels, energetischer Suppe, psychodelischen Dessert, exkl. wiederbelebender Getränke
Reservation und Infos: krimidinner@ludo-speichertrogen.ch

Spannend

Spielabende am zweitletzten Freitag im Monat März

Der nächste Spielabend ist bereits am 23. März, ab 19 Uhr in der Ludothek in Speicher. Daniel wird neue und beliebte Spiele moderieren. Für diesen plauschigen Abend braucht es keine Mitgliedschaft, ja nicht einmal gute Laune! Die kommt sowieso am Spielabend von ganz alleine.

Informativ

Die **Hauptversammlung**

findet am 6. April um 19.30 Uhr in der Ludothek statt. Anschliessend offerieren wir einen kleinen Imbiss. Vielen Dank für An- und Abmeldungen an ausleihe@ludospeichertrogen.ch. Dies ist eine gute Gelegenheit das Team näher kennen zu lernen, denn...



in Bewegung

Das **Ludo-Team** ist in Bewegung. Es haben uns in vergangenen Jahr langjährige Ludo-Frauen verlassen, neue Ludo-Frauen und ein Ludo-Mann sind dazugestossen.

Unser heutiges Team im Uhrzeigersinn von vorne sind:



Connie Pioda, Melina Schefer, Baba Egli, Fabienne Egger, Kristin Flückiger, Daniel Spycher, Denise Lauper, Sandra Lanker, Stephanie Rentsch, Doro Natau

Ludothek Speicher Trogen
Stephanie Rentsch Ruf, Präsidentin

■ Jubla Speicher-Trogen:

öffentliches Pfarreilager 08.07.2018 – 21.07.2018

Wenn die Temperaturen wieder wärmer werden und die kurzen Hosen zuoberst im Kleiderschrank liegen, beginnt auch immer die Vorfreude aufs Sommerlager.

Löse jetzt dein Ticket und mach halt in den diversen Welten des Bala-n'Bata Express. Unser grösster Halt wird dann in der geheimnisvollen Welt von Akalanis sein, in der wir auf viele weitere Kinder treffen werden. Das Kala18 (Kantonlager) findet nur alle 10 Jahre statt und ist somit eine einmalige Chance für dich, mit dabei zu sein.

Komm doch auch mit und erlebe zwei Wochen voller Abenteuer, Action und Spass! Starte deine Reise im Bala-n'Bata Express, denn dich erwartet eine unvergessliche Zeit, grossartige Lagerfeuerstimmung, wunder-

schöner Wanderspass, actionreiche Geländespiele, coole Discos, legendäre Wasserschlachten, viele weitere tolle Momente und einfach die beste Zeit des ganzen Jahres. Noch cooler wird das Sola natürlich, wenn du all deine Freunde mitnimmst.

Das Lager wird von engagierten Jugend & Sport ausgebildeten Jugendlichen und Erwachsenen ehrenamtlich geleitet.

Ins Sola kommen dürfen alle Kinder, die nach den Sommerferien in die 3. Klasse kommen bis zur 3. Sek.



Weitere Informationen, Bilder vom Lagerhaus, Eindrücke vom letztjährigen Sola und ein Anmeldeformular gibt's auf www.pfarreilager.ch

Wenn Sie noch mehr wissen wollen, wenden Sie sich bitte an die Lagerleitung (Chiara Kuster): +41 79 288 13 35 oder info@pfarreilager.ch

■ NEXT STOP – JUBLAPARTY 4

Lern de Bala-n'Bata Express und sini Fründe bereits vorem Lager kenne.

► **Wo:** Kath. Kirche, Speicher

Wer: 1.-6. Klasse

Wann: 26.5.17, 16.30 – 20.30

Es git Znacht, Getränk und feini Snacks – Spielplausch ohni Endi

Du chash cho und go wenn du willsch.

Claudio Kasper, Präses
Jubla Speicher-Trogen & Rotbach
in der Seelsorgeeinheit Gäbris speichertrogen-waldteufen-bühler-stein-gais

15. Kinderwoche



FLIEGEN

9. – 13. April 2018

Von 14 – 17 Uhr * Turnhalle Nideren, Trogen

Alle Kinder von ca. 5 – 12 Jahren
sind herzlich eingeladen!

* Montag = Besammlung um 13.45 Uhr

Komm, entdecke die Welt

- der Helimission  → der **rega** 
→ eines Privat-Piloten → eines Fallschirmspringers

Einzigartig zum 15 Jahr-Jubiläum

Wettbewerb während der ganzen Kinderwoche mit
Hauptgewinn eines Helikopterrundfluges
gesponsert und durchgeführt von der Helimission

 Keine Anmeldung nötig, freiwilliger Unkostenbeitrag

Veranstalter:

Chindertreff Trogen, Cornelia Welz & Team ☎ 071 344 34 01, ✉ cdwelz@bluwin.ch

eugstertransporteag



Wies 35
9042 Speicher
Telefon 071 344 25 25
Telefax 071 344 35 77
www.eugster-transporte.ch

Kanal- und Schachtreinigung • Kanalfernseh
Kleinmulden • Absetz-Container • Schneeräumung

www.cornelia-wohnen.ch

Eigentums-
wohnungen
und Ateliers

in Trogen AR
zu verkaufen



Apfelberg ImmoService AG 071 223 77 55 www.apfelberg.ch

Koordinator / Koordinatorin Jugendriegen gesucht!

Per 1.6.2018 wird die bisherige Koordinatorin Andrea Frehner ihre Tätigkeit aufs Leiten der Turnstunde bei der Mädchenriege reduzieren. **Damit der Turnbetrieb** von Tandem, Jugend- und Mädchenriege **weitergeführt** werden kann, brauchen wir dringend eine Nachfolge. Angesprochen sind Personen von 18 – 99 Jahren.

Die Tätigkeit beinhaltet:

- Anmeldungen versenden
- Mitgliederliste führen
- Leitungsteam koordinieren und führen

Wenn man möchte, darf man diese Funktion auch gerne mit einer Leitertätigkeit in einer der Riegen kombinieren. Dies ist aber nicht zwingend.

Ebenfalls suchen wir auch weiterhin **Leiter/innen für's Tandem, die Mädchen- und Jugendriege.**

Interessierte melden sich bitte direkt bei:

Andrea Frehner
Tel.: 071 870 02 23
E-Mail: andrea.frehner@gmx.ch

Spätestens im Juli-TIP werden wir Sie wieder informieren, ob eine Nachfolge gefunden werden konnte und der Turnbetrieb wie bisher weitergeführt werden kann.

Zu vermieten in Trogen per 1. April 2018
oder nach Absprache

Renovierte 3 Zimmerwohnung im Parterre

gegenüber Haltestelle Gfeld,
mit Parkplatz, Sitzplatz, Glasfaseranschluss.
Monatsmiete: Fr. 1100.– inkl. sämtliche
Nebenkosten.

Telefon 079 569 91 48 / Herr G.Soldera

Familie aus Trogen sucht für ein Eigenheim

Haus oder Bauland

Wir freuen uns auf attraktive Angebote.

Kontakt: ostschweiz@gmx.net

■ **Demnächst...**

FRÜHLINGSKONZERT 2018



Klang und Sinnlichkeit

Maurice Duruflé | Cum Jubilo
John Rutter | Magnificat

Sonntag, 29. April 2018 18.00 Uhr Evang. Kirche Heiden
Samstag, 5. Mai 2018 19.30 Uhr Evang. Kirche Trogen
Sonntag, 6. Mai 2018 17.00 Uhr Evang. Kirche Arbon

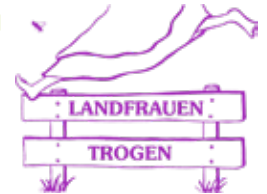
www.konzertchorostschweiz.ch

■ **15. Kinderwoche**



► **Abflug: Montag, 9. April 2018**
um 13.45 Uhr beim Schulhaus Niederen.
An diesem Tag starten wir die Jubiläumskinderwoche –
komm, sei dabei!
Ein vielfältiges Programm rund ums Thema Fliegen wurde bereit-
gestellt und nun freuen wir uns auf zahlreiche Teilnehmer im Alter
von 5 – 12 Jahren!
Weitere Infos: Cornelia Welz, cdwelz@bluewin.ch, 076 401 53 47
(pd)

■ **Frühlingsdeko selber gestalten**



Ihr habt eine Vorstellung eines Blumenara-
gements und wisst nicht wie umsetzen?
Dann wäre der Kurs bei Ursula Koller im „Blumenzauber“ eine Gele-
genheit, ihre Idee unter fachmännischer Hilfe wahr werden
zu lassen.
► **26. April 2018 um 19.00 Uhr**
Ort: Blumenzauber, Bendlehn Speicher
Kurskosten: 10.- Fr. ohne Material
Anmeldung bitte bis am 23. April 2018 bei Annette Jakob,
Tel. 071 344 13 80.
(pd)

ANZEIGEN

Bruno Mohn



BAUUNTERNEHMUNG GmbH

- sorgfältige Beratung
- termin- und kostengerechte Ausführung Ihres Bauvorhabens
- zeitgemässes Bau-management
- motivierte Mitarbeiter
- moderner Maschinenpark

Bach 13, 9043 Trogen
Telefon 079 706 64 37

Telefax 071 344 37 59
bruno-mohn-gmbh@gmx.ch



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner
im Sanitär- und Heizungsbereich in
Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch

HANDWERKERGRUPPE TROGEN HOLZBAU



stilgerechtes Bauen mit Holz

**Innenausbau
Renovationen
Neubauten
Planung / Baubegleitung**

Ruedi Nagel
Sandegg 1, 9043 Trogen
Telefon 071 344 33 52
Mobile 079 424 48 80
hwgt_nagel@bluewin.ch

■ **Trogener Künstler Mark Staff Brandl stellt in New York City aus**



"The Telltale-Project": Im März 2018 präsentiert Central Booking Art Space in New York City eine Ausstellung von Künstler und Kunsthistoriker Mark Staff Brandl zusammen mit der Thurgauer Künstlerduo Alex Meszmer und Reto Müller. Die drei Kunstschaffenden reflektieren über die mitunter auch fiktionale Konstruktion von Geschichten und Kunstgeschichte. Mesmer

und Müller betreiben seit einigen Jahren in Pfn das Transitorische Museum. Brandl, geb. 1955 in Chicago USA, wohnt seit 15 Jahren in Trogen. Mit seiner "Dr Great Art"-Serie, schafft er Kunstvermittlung als Performance Art und Installation Art. In einer Mischung aus Unterhaltung, Bildung und Ästhetik analysiert, beschreibt, kritisiert und diskutiert er die unterschiedlichen Epochen, und erklärt, was ein Kunstwerk denn genial

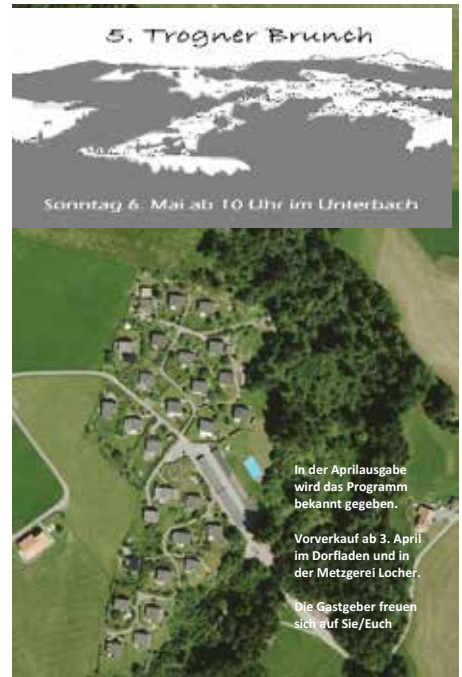


"Great" macht. Die Performance-Vorträge werden selbst zur Kunst, wenn die Referate auf der Bühne der "Malerei-Installationen" zur Aufführung kommen.

www.drgreatart.com (pd)



■ **Demnächst...**



ANZEIGEN

■ **Bahnhofkiosk Trogen**

jede Samstag von 11 bis 16 Uhr gegrillte Locher-Bratwürste. Auch telefonisch bestellbar über 078 943 80 10

(pd)

REINIGUNG & MALER
Freundlich - Sauber - Flexibel

Reinigungsarbeiten
Wie: Wohnung, Büro, Laden, Praxis, Restaurant usw...

Maler

Tapezieren

Fliesenlegen

Entsorgung

Haushalt

Hauswartung

Gerne machen wir für Sie eine unverbindliche Offerte

Sadik-rebecca@hotmail.com

Speicherstr. 11 9043 Trogen

ONLINE

078 943 80 10

März 2018

**bfu-Sicherheitstipp
«Ablenkung im Strassenverkehr»**

Lassen Sie sich nicht ablenken!

Wer sich im Strassenverkehr bewegt, sollte seine ganze Konzentration darauf richten. Das ist angesichts der zahlreichen Ablenkungsquellen nicht immer einfach. Schnell eine SMS schreiben, kurz das Navigationsgerät bedienen oder einen Radiosender suchen – schon kleine Ablenkungsmomente können im Strassenverkehr fatale Folgen haben. Neben Vortrittsmissachtung gehören Unaufmerksamkeit und Ablenkung nämlich zu den Hauptursachen für schwere Verkehrsunfälle. Wer am Steuer abgelenkt ist, muss je nach Fall mit einer hohen Busse, dem Führerausweisentzug oder sogar einer Freiheitsstrafe rechnen.

Tipps für Autofahrende

- Unterlassen Sie beim Fahren jegliche ablenkende Aktivität und fokussieren Sie Ihren Blick auf das Verkehrsgeschehen
- Programmieren Sie Ihr Navigationsgerät vor der Abfahrt
- Verzichten Sie insbesondere auf das Lesen und Schreiben von SMS sowie aufs Telefonieren am Steuer (weder mit dem Handy noch mit der Freisprechanlage)
- Halten Sie an einem sicheren Ort an, wenn Sie etwas Dringendes erledigen müssen

Tipps für Velofahrende und Fussgänger

- Verzichten Sie auf dem Velo oder wenn Sie zu Fuss gehen auf die Nutzung Ihres Handys
- Widmen Sie besonders beim Queren einer Strasse oder Kreuzung die ganze Aufmerksamkeit dem Strassenverkehr
- Verzichten Sie auch aufs Musik hören, insbesondere mit Lärm abschottenden Kopfhörern

Weitere Informationen zum Thema Ablenkung finden Sie im [Ratgeber «Unfallverhütung Strassenverkehr»](#).



bfu - Beratungsstelle für Unfallverhütung, Postfach 8236, CH-3001 Bern
Tel. +41 31 390 22 22. info@bfu.ch. www.bfu.ch



■ Fussball Sommer in Trogen

Warme Temperaturen, Bratwürste vom Grill und der Duft von frisch gemähtem Fussballrasen. Was gibt es schöneres im Sommer?

Wir sind schon bald wieder ready für die nächste Ausgabe des legendären Grümpeli Trogen. Seid dabei wenn es wieder heisst „mir treffed üs ufem kantirase“

Am 23./24. Juni 2018 wird wieder gekickt und ausgelassen gefeiert bei kühlem Bier und feinen Spezialitäten von Lars und seiner Crew.

Als diesjähriges Highlight, übertragen wir die WM Spiele auf Grossleinwand.

In der nächsten Ausgabe des Tips findet Ihr den Anmeldetalon und für weitere Auskünfte steht euch Stefan Bänziger unter stefanbaenziger@gmx.ch zur Verfügung. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und ein unvergessliches Sommerwochenende.

Euer Grümpeli OK

■ Heinrich Müller & Band im KUL-TOUR auf Vögelinsegg

Auf speziellen Wunsch des Theater- und Konzertpublikums des beliebten und gemütlichen Kleintheaters in Speicher haben die Theaterleiter den früheren Tagesschaumann und heutigen ambitionierten Musiker «Heiri» Müller eingeladen.

► **Samstag 28. April, 18.00 Uhr**



Heinrich Müller überzeugt als authentischer Songwriter, charismatischer Sänger und leidenschaftlicher Musiker. Er wird im KUL-TOUR brandneue Songs, ausgesuchte ältere Titel aus seinen bisher 4 veröffentlichten CD's präsentieren. Und natürlich werden auch Songperlen seines Vorbilds Bruce Springsteen nicht fehlen.



Das Publikum darf sich also auf eine geballte, abwechslungsreiche Ladung Musik freuen.

Mit seiner professionellen, spielfreudigen Band im Rücken ist ein wunderbarer unvergesslicher Konzertabend in gemütlicher Ambiente, begleitet von einem schmackhaften, bodenständigen 4-Gang-Menü, garantiert.

Hohrütli 1, 9042 Speicher
Reservation:
071 340 09 01 / info@kul-tour.ch
Fr. 75.— inkl. 4-Gang-Menü

(pd)

ANZEIGEN

Vali's Bike-Shop

Kirchstr. 2, Rehetobel, www.valikast.ch

SPECIALIZED

IBEX **CRESTA**

THULE **m-ero**



Frühlings-Ausstellung:

Sa. 7. April

10.00 – 16.30

Wegen geplantem Umbau

bis 40% Rabatt

Auf alles im Laden

10% auf IBEX Bestellungen

10% auf Specialized Bestellungen

E-Bike Probefahren mit diversen Modellen möglich...

Zur Verstärkung unseres Team's suchen wir einen

Elektroinstallateur EFZ.

**Elektro
Schmid
& Co**



071 344 33 33
9042 Speicher

www.elektroschmid-speicher.ch
info@elektroschmid-speicher.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe

- Licht- und Kraftinstallationen
- EDV-Netzwerke, Telefonanlagen
- Apparate für Küche und Waschraum
- Reparaturen



■ **Portrait anlässlich der Freizeitarbeiten Ausstellung vom 13.- 15. April 2018 in Wald AR**

LEA HAGMANN geboren am 20.12.1996 ist im 4. Lehrjahr als Schreinerin in der Schreinerei WELZ AG in Trogen. Bereits zum 3. Mal ist Sie an der Freizeitarbeiten Ausstellung dabei. Dieses Jahr präsentiert Sie ein modulares, offenes Regal, welches aus identischen Bauteilen besteht, die beliebig zusammengestellt werden können. Das Gespräch mit Lea Hagmann führt Lars Egger.



Wie sieht deine erste Stunde des Tages aus?
Eine Stunde bevor ich aus dem Haus gehe, stehe ich auf, damit genügend Zeit für das Frühstück, welches ich oft mit meinem Bruder Nik zusammen genieße, bleibt. Danach laufe ich zur Schreinerei Welz AG. Der Weg führt mich über den „Berg“ mit einer oft sehr schönen Aussicht über Trogen.

Was hat dich dazu bewegt, das zu tun was du heute tust?

Nach der Kanti in Trogen wollte ich Objekt-design an der Fachhochschule in Luzern studieren. Dazu hätte ich ein Praktikum von einem Jahr oder den gestalterischen Vorkurs vorweisen müssen. Dieser Kurs ist sehr teuer und somit bin ich heute sogar froh, dass ich nicht angenommen wurde und ich mich um ein Praktikum kümmern musste. Nach dem Praktikum hätte ich aber noch keine Garantie für einen Studienplatz gehabt. Aus diesem Grund habe ich mich für eine Lehre entschieden, denn ein Studium kann ich später immer noch machen. Schnuppern konnte ich bei der Handwerkergruppe Trogen als Zimmerin und als Schreinerin bei der Welz AG. Durch meinen Kantonsschulabschluss konnte ich direkt im 2. Lehrjahr einsteigen und hatte

Glück, dass bei der Welz AG eine solche Lehrstelle zu besetzen war.

Würdest du deinen Job wieder wählen?

Ja natürlich unbedingt! Mir gefällt es sehr gut, nach 4 Jahren Weiterbildung für den Kopf in der Kanti jetzt auch meine Hände zu schulen. Ich muss schmunzeln, wenn Handwerker über studierte Architekten ohne Praxiserfahrung „wettert“. Ich wäre beinahe auch so geworden... bin aber froh, dem entgangen zu sein.

Wenn du zurückgehen könntest, um eine Sache in deiner Laufbahn zu ändern, was wäre das?

Die vielen Freiheiten und Möglichkeiten in der Kantizeit würde ich mehr schätzen und nutzen.

Welcher Mensch kommt dir in den Sinn, wenn du das Wort „erfolgreich“ hörst?

Als erstes kommt mir mein Chef in den Sinn, Andreas Welz. Er ist so vielseitig engagiert,

FREIZEITARBEITEN

AUSSTELLUNG 2018



EINLADUNG

**13. – 15. APRIL
MEHRZWECKANLAGE WALD**

Appenzeller Lernende aus über 40 Berufen zeigen ihre Arbeiten.

auch im Dorf. Ich weiss gar nicht, wie er das alles unter einen Hut bringen kann. Wenn ich ihm im Geschäft begegne, wirkt er aber kaum gestresst und nimmt sich auch für kleine Anliegen aufmerksam Zeit.

ANZEIGEN

M. Metallbau Schlosserei - sanitäre Installationen

Marcel Müller ● Bruggmoos 4 ● 9042 Speicher AR
Telefon 071 344 14 51 ● Telefax 071 344 14 44
Natel 079 423 08 68 ● E-Mail m.metallbau@bluewin.ch

Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste
Konstruktionen Allgemeine Schweissarbeiten
(inkl. Alu und Chromstahl) Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau



Sie werden ihren Boden lieben...

■ Parkett ■ Teppiche ■ Bodenbeläge

Wies 34
CH-9042 Speicher

Tel.: 071 344 21 85
info@gantenbein.com

www.gantenbein.com

Dann denke ich an meinen Grossvater, der sein Leben lang Förster war und einen schönen Umgang mit der Natur pflegt. Vielleicht hab ich das Holz ja im Blut. Er weiss extrem viel über Pflanzen, Geografie, Jahrzahlen... wie ein Lexikon. Er ist aussergewöhnlich gesund und fit und klettert mit mir auf die Duglasie in seinem Garten und kann sogar noch den Felgaufschwung (in den Wanderschuhen) mit 78ig.

Erzähle etwas Lustiges, das dir auf der Arbeit passiert ist.

Ich habe ein Türschloss auf der falschen Seite (Aussen), montiert. Den Fehler flickte ich behelfsmässig aus. Die Türe wurde versehentlich so geliefert. Als «Strafe» musste ich die Ersatztüre selber unter die Arme klemmen und diese vor Ort montieren gehen. Das war sehr peinlich. Ich glaube die Geschichte hat sich ja bereits herumgesprochen.

Hast du Hobbys? Welche und Warum?

Ich bringe gerne mit Bleistift meine Ideen in Form von Zeichnungen zu Papier. Ich bin

vielseitig interessiert und finde es lässig etwas Neues zu entdecken. Ich probiere vieles einfach mal aus wie zum Beispiel Met ansetzen, Socken stricken oder Holzringe dreheln. Ebenfalls spiele ich Theater, unterstütze die Feuerwehr Trogen, gehe gelegentlich zum Aikido und wenn es die Zeit zulässt, spiele ich das Akkordeon.

Wie bist du an diese Freizeitarbeit herangegangen?

Ich wollte meine Idee von einem modularen Regal umsetzen. Eigentlich brauche ich gar nicht noch mehr Möbel. Die ersten Entwürfe funktionierten nicht. Immer wieder habe ich verschiedene Alternativen ausgearbeitet z.B. eine Verbindung mit Lederlaschen, die nicht zufriedenstellend ausfiel. Fast hätte ich das Projekt verworfen, doch deine Anfrage, ein Portrait für die Freizeitarbeiten Ausstellung zu machen, hat mir neuen Antrieb gegeben. Ich beriet mich mit Marcel, einem Mitarbeiter. Wir kamen zum Schluss, dass die ursprüngliche Idee funktioniert. Ich erstellte ein Muster aus Spanplatten und siehe da,

es klappte! So habe ich mit der Produktion begonnen.

Worauf freust du dich in Bezug auf deine Freizeitarbeit?

Ich freue mich, wenn alles so funktioniert wie ich mir das vorstelle und auf die Reaktionen der Besucher der Ausstellung.

Was würdest du einem jobsuchenden Jugendlichen empfehlen?

Ich glaube da bin ich nicht hilfreich. Ich habe nie gesucht sondern bin eher zufällig zu meinem Job gekommen, den ich aber sehr gerne ausübe. Offen zu sein wenn das Leben die Weichen stellt ist sehr wichtig und die Einstellung zu dem was man tut ebenfalls.

Herzlichen Dank Lea für das tolle Gespräch und alles Gute für deine Zukunft.

Weitere Informationen zur Ausstellung:

www.freizeitarbeiten.ch

ANZEIGE



SZS übernimmt gerne Kopier-, Druck-, und Bindeaufträge. Schnell, kostengünstig und nahe. Bis A3 oder Banner 297mm x 1200mm.

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Büro

SZS AG
Print-Copy-Scan-ICT

Speicherstrasse 20 - 9043 Trogen
Tel.: 071 344 18 20
www.szs-ag.ch



Ihr Zahnarzt im Appenzellerland

Allgemeine Zahnmedizin
Zahnärztliche Chirurgie
Dentalhygiene
Alterszahnmedizin
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Kinderzahnmedizin
Notfall

Dr. med.dent.
Sami Jansen
Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40
www.zahnarzt-teufen.ch



*Restaurant
Pizzeria
Adler*

Familie Borraccia
Hauptstr. 2, 9042 Speicher

Tel 071 344 12 20
www.adler-speicher.ch

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr: 11.00–14.00 Uhr, 17.00–24.00 Uhr

Sa, So: 17.00–24.00 Uhr

Mi: Ruhetag

**Jeden Dienstag-
abend alle Pizzas nur
Fr. 10.50!**

**Jeden Donnerstag-
abend alle Pastas
nur 13.50!**



Für Spezialanlässe gelten
auch andere Öffnungs-
zeiten nach Absprache

The Work of Byron Katie in Speicher



Ein anderer Weg mit Stress und
Leiden umzugehen als vielleicht
gelernt.

Tammy K. Mock-Andrejowich
D | Muttersprache English | F
B.A. | M.A. Lehrcoach (VtW) |
Zertifizierte Begleiterin (ITW)

Ab 1.5.2018 Wöchige 1/2 Tages |
Tages | Wochenend Seminare

the-work-netzwerk.ch
Anmeldung 078 878 06 22
oder tammymock@gmail.com

■ The Work of Byron Katie in Speicher

Glauben Sie, was Sie denken?

"Wir leiden nur denn, wenn unsere Überzeugungen mit dem, was ist, im Widerstreit liegt. Wenn unserem Geist vollkommen klar ist, dann entspricht das, was ist, dem was wir wollen" so Byron Katie.

The Work ist ein Prozess, der dazu dient, unsere Gedanken wahrzunehmen und zu verstehen. Wenn wir unsere Gedanken von Stress und Leiden verstehen, lassen sie uns los, dadurch "wird unsere Handeln einfach, fließend, freundlich und furchtlos".

Gerne zeige ich Ihnen einen Weg wo Leiden freiwillig ist. Persönlicher Coach und Prozess Begleiterin für Individuen und Gruppen in Problemstellung.

Weitere Events inkl. zu "Körper" "Scheidung" "Leadership" online und auf Facebook; www.the-work-netzwerk.ch;

Ich freue mich, Sie begleiten zu dürfen zurück in eine freundliche Welt.

Tammy K. Mock-Andrejowich
078 878 06 22



LESERBRIEF

Leserbriefe wiedergeben nur die Ansicht der Einsender. Redaktion und Gemeinde müssen diese Ansichten nicht vertreten. Anonyme Leserbriefe werden nicht veröffentlicht.

LESERBRIEF ZUM THEMA: Skilift

MAN HAT NUR DANN EIN HERZ,
WENN MAN ES FÜR ANDERE HAT.

(FRIEDRICH HEBBEL)

TODESANZEIGE

SKILIFT-TROGEN 1970-2018

WIR HABEN DIE SCHMERZLICHE PFLICHT IHNEN DIE MITTEILUNG ZU ÜBERBRINGEN, DASS UNSER GELIEBTER SKILIFT NACH LÄNGEREM LEIDENSWEG INS JENSEITS BEFÖRDERT WURDE.

DIE KRANKHEITSERREGER WAREN SEIT LÄNGERER ZEIT BEKANNT, ABER LEIDER FÜHRTE KEINE THERAPIE ZUM GEWÜNSCHTEN ERFOLG.

UNS BLEIBT NUR DIE ERINNERUNG AN SCHÖNE UND UNVERGESSLICHE ZEITEN AM TOTENHANG, IM WELLENBAD, BEIM HUNDSCHOPF, AUF DEM SPAGETTIEWEG, UND BEI DER WUNDERVOLLEN AUSSICHT VON DER BERGSTATION RICHTUNG BODENSEE.

DANKSAGUNG

WIR DANKEN DER FRÖHLICHEN KINDERSCHAR VON TROGEN UND UMGEBUNG FÜR DIE TOLLEN STUNDEN, TAGE UND JAHRE, ZUSAMMEN MIT UNS ANGESTELLTEN, AM GELIEBTESTEN SKILIFT.

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN AUCH ALLEN ERWACHSENEN AUS NAH UND FERN FÜR DIE GEMÜTLICHEN STUNDEN, BEI INTERESSANTEN GESPRÄCHEN WÄHREND DER FAHRT AM BÜGELLIFT ODER AUF DER SONNENTERASSE.

UNSER DANK GILT AUCH ALL JENEN DIE OHNE SKIAUSRÜSTUNG UNSER KLEINES SKILIFT-BEIZLI BESUCHTEN, UM EINEN FEINEN KAFI, EIN KÜHLES SPEZLI, ODER SONST IRGEND ETWAS ZU GENEHMIGEN.

DEM SKICLUB-TROGEN, SKICLUB GÄBRIS-TROGEN UND SKICLUB-BÜHLER DANKEN WIR FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT BEI DIVERSEN SKIRENNEN IN DEN LETZTEN JAHREN.

AUCH DER PRIMARHSCHULE UND DER SEKUNDARHSCHULE-TROGEN MÖCHTEN WIR FÜR DIE GEMEINSAMEN TOLLEN UND SPANNENDEN STUNDEN AM SKILIFT VON HERZEN UNSER DANK AUSSPRECHEN.

FÜR ALLE GESPENDETEN KUCHEN DIVERSER HAUSFRAUEN VON TROGEN, SOWIE ALLEN HELFERINNEN UND HELFERN FÜR DIE SPONTANEN EINSÄTZE ZU GUNSTEN UNSERES SKILIFTS : „ EINEN KRÄFTIGEN APPLAUS“

NB:
DEM GRUNDEIGENTÜMER DER LANDPARZELLE UND SEINER FRAU WÜNSCHEN WIR, DASS IHNEN IHR GEWISSEN AUCH IN ZUKUNFT EINEN GESUNDEN SCHLAF GÖNNEN MÖGE.

WERNER SCHEFER



■ **Gottesdienste und Anlässe**

**Karfreitags-Gottesdienst
mit Abendmahl**

**30. März 2018
15.00 Uhr**



*Pfrn. Susanne Schewe
Ann-Kathrin Dufeu (Cello)
Hermann Hohl (Orgel)*



**Ostergottesdienst
mit Abendmahl
und Kinderpredigt**

**1. April 2018
10.00 Uhr**



*Pfrn. Susanne Schewe
Esther Gorgon-Lenz*

Hermann Hohl, Orgel




**„Der Himmel ist bunt“
Regionaler Singgottesdienst an Auffahrt**

**Donnerstag, den 10. Mai 2018, 10 Uhr
in der Evang.-ref. Kirche Speicher**

Unter der Leitung von Désirée Rieser und Maria Barbara Barandun singen Menschen aus ganz verschiedenen Nationen Lieder aus ihrer Heimat und laden zum Singen ein.

anschliessend Apéro auf dem Dorfplatz

Sie sind herzlich eingeladen, im Ad-hoc-Chor mitzusingen. Es ist keine Chorerfahrung nötig. Proben: Do. 26.4. und 3.5., 19 – 20.30 Uhr, in der Evang.-ref. Kirche Speicher, Samstag, 5. Mai 9.30 - 11.30 im Evang. Kirchgemeindehaus Speicher.

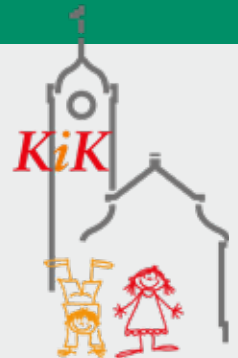
*Seien Sie herzlich willkommen. Die reformierten Kirchgemeinden:
Appenzell - Bühler - Gais - Speicher - Teufen - Trogen - Wald*

■ **SAVE THE DATE**

■ **KiK Sommertage**
6. bis 8. August 2018

**"Sehen und
gesehen werden"**

Der Einladungsflyer mit Anmeldung wird
nach den Frühlingsferien
in der Schule verteilt.



Ester Gordon Lenz, Gruppenleitung Team



10/11 August 2018

**party machen für 0,0000 bitcoins.
barmudafest trogen.**



■ Agenda vom 29. März 2018 bis 29. April 2018

Agenda März 2018

Donnerstag	29. März	19.00	Abendmahl als Nachessen – Gründonnerstag in der Kirche, Pfrn. Susanne Schewe
Freitag	30. März	15.00	Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Susanne Schewe; Musik: Ann-Kathrin Dufeu (Cello) und Hermann Hohl (Orgel)

Agenda April 2018

Sonntag	1. April	10.00	Ostergottesdienst für die ganze Familie, mit Abendmahl; Pfrn. Susanne Schewe, Kinderpredigt: Esther Gorgon-Lenz
Dienstag	3. April	14.00	"Alti Lieder vörehole", im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher; Organisation, Leitung: Elsa Graf, Hermann Hohl.
Sonntag	8. April	10.00	Gottesdienst, Pfrn. Susanne Schewe. Musik: Elisabeth Eugster (Orgel), Christian Fitze (Hackbrett). An diesem Sonntag ist die Kirchgemeinde Wald herzlich eingeladen, zu uns nach Trogen zu kommen. 11.00 Kirchgemeindeversammlung
Dienstag	10. April	15.30	Andacht mit Abendmahl im Haus Vorderdorf, alle Menschen aus der Gemeinde sind herzlich willkommen; Pfr. Josef Manser
Sonntag	15. April	10.00	Gottesdienst, Pfr. Wolfgang Schait
Dienstag	17. April	14.00	"Alti Lieder vörehole", im evang.-ref. Kirchgemeindehaus Speicher; Organisation, Leitung: Elsa Graf, Hermann Hohl.
Sonntag	22. April	09.30	Gottesdienst in Wald, Pfrn. D. Engel. An diesem Sonntag sind wir eingeladen, in die Kirche nach Wald zu kommen. Um 9.10 Uhr steht für Sie ein Fahrdienst auf dem Landsgemeindeplatz Trogen bereit.
Dienstag	24. April	20.00	Taizé-Singen in der Turmkapelle der Kirche
Mittwoch	25. April	14.00	Kik-Treff im Seeblick Marianne Messmer und Esther Gorgon-Lenz
Donnerstag	26. April	10.00	Andacht im Hof Speicher mit Abendmahl, alle Menschen aus der Gemeinde sind herzlich willkommen, Pfrn. Susanne Schewe
		19.00	Probe Ad-hoc-Chor für den Singgottesdienst an Auffahrt, evang.-ref. Kirche Speicher
		19.00	Vorpremiere zur Uraufführung der „Landsgemeindekantate“ von Rudolf Lutz, Kirche Trogen
Freitag	27. April	09.30	Andacht im Altersheim Boden mit Abendmahl, alle Menschen aus der Gemeinde sind herzlich willkommen, Pfrn. Susanne Schewe
Sonntag	29. April	10.00	Gottesdienst, Pfrn. Susanne Schewe

Ostersonntag

Den Ostergottesdienst am 1. April um 10.00 Uhr feiern wir mit Abendmahl. Für die Kinder gibt es eine eigene Kinderpredigt. Herzlich willkommen!

Pfarramtliche Stellvertretung

Die pfarramtliche Stellvertretung von Pfarrerin Susanne Schewe hat vom 2. bis 17. April Pfarrer Wolfgang Schait. Für seelsorgerliche Anliegen und Abdankungen ist er erreichbar unter 071 311 53 86.

„Der Himmel ist bunt“ – Chorproben für den Singgottesdienst an Auffahrt

Der Regionale Singgottesdienst am 10. Mai 2018 wird um 10.00 in Speicher sein.

Unter der Leitung von Désirée Rieser und Maria Barbara Barandun singen Menschen aus ganz verschiedenen Nationen Lieder aus ihrer Heimat und laden zum Singen ein. Sie sind herzlich eingeladen, im Ad-hoc-Chor mitzusingen. Es ist keine Chorerfahrung nötig. Die Proben sind am 26. April und am 3. Mai von 19.00 bis 20.30 Uhr in der evang.-ref. Kirche Speicher und am 5. Mai 9.30 bis 11.30 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus Speicher.

Ökumenische Seniorenferien

Von Sonntag, 10. Juni, bis Samstag, 16. Juni 2018, reisen wir nach Weggis am wunderschönen Vierwaldstättersee. Die Seniorenferien werden organisiert von der Kirchgemeinde Speicher. Die Seniorinnen und Senioren der Kirchgemeinden Trogen und Wald sind ebenfalls herzlich willkommen. Die Ausschreibung mit den detaillierten Angaben liegt in den Kirchgemeinden auf und wird auf Wunsch gerne zugestellt:

Corinne Rankl, Tel. 071 344 32 61, E-Mail: sekretariat@ref-speicher.ch

Marina Ackermann, Tel. 071 344 13 52, info@kirchetrogen.ch

Für Detailinformationen kontaktieren Sie bitte Claudia Rufer Ritter (Sozialdiakonin Kirchgemeinde Speicher), Tel. 071 344 46 42,

E-Mail: claudia.rufer@ref-speicher.ch. Anmeldeschluss: 14. Mai 2018.

„Landsgemeindekantate“ in der Kirche Trogen

Am Donnerstag, 26. April 2018 um 19.00 Uhr, findet in unserer Kirche eine öffentliche Vorpremiere der „Landsgemeindekantate“ von Rudolf Lutz statt, die am folgenden Tag uraufgeführt wird. Zu dieser Sonderaufführung lädt die Bach-Stiftung alle Einwohnerinnen und Einwohner von Trogen unentgeltlich und herzlich ein.

■ **Besondere Anlässe**

■ **Erstaufführung in der Kirche Bendlehn**

Liebe Musikfreunde
Der Erfolg der letzten Jahre hat uns darin bestärkt, die Tradition der Karfreitagskonzerte fortzusetzen. So wollen wir auch in diesem Jahr die Thematik des Karfreitags in Musik und Texten aus der Bibel, Mystik und Weltliteratur aufnehmen. Der Kam-

merchor „coCoro“ unter der Leitung von Hiroko Haag bringt eindruckliche Chor und Solowerke aus der Romantik zu Gehör. Als Erstaufführung wird das Requiem "Flug in die Ewigkeit" von Frédéric Fischer erklingen. Es ist dies die zweite Auseinandersetzung Fischers mit dem Leben und Werk Antoine de Saint Exupéry's. War es vor Jahren sein grosses „Petit Prince“ Requiem, so ist es jetzt

das kleine Requiem über den letzten Flug des Dichters. Es ist die Vision des nahen Todes und der Erinnerung an die Kindheit, die Fischer in diesem Werk beschäftigt.

Seien Sie herzlich willkommen!

Rosmarie Wiesli

KONZERTE
BENDLEHN
SPEICHER

WORT UND MUSIK

ZUM KARFREITAG

Freitag, 30. März 2018, 17.00 Uhr
Kath. Kirche Bendlehn, Speicher

Texte: Rosmarie Wiesli
Sopran: Hiroko Haag
Klavier: Frédéric Fischer

Kammerchor coCoro

Leitung: Hiroko Haag

Kollekte



Erstaufführung:
FLUG IN DIE EWIGKEIT
REQUIEM von Frédéric Fischer
und weitere Werke der Romantik

PROGRAMMI

Karl Jenkins	I'll make music (Motette) Chor
Maurice Ravel	Sonatine 2. Satz Klavier
Frédéric Fischer	Improvisationen über das «Petit Prince»-Requiem Klavier
Yoshinao Nakada	Sakura yokocho (Jap. Kirschblütenlied) Sopran, Klavier
Frédéric Fischer	Kleines Requiem (Flug in die Ewigkeit) über den letzten Flug von Antoine de St. Exupéry Sopran, Chor, Klavier
Karl Jenkins	The Shepherd (Motette) Chor
W. A. Mozart	Adagio KV 280 Klavier
Gabriel Fauré	Pie Jesu Sopran, Klavier
Karl Jenkins	Cantate Domino (Motette) Chor

プログラム



Ich möchte ein Kleininserat mit dem folgenden Text in der nächsten Ausgabe des



	2 Zeilen = CHF 10.00
	3 Zeilen = CHF 15.00
	4 Zeilen = CHF 20.00
	5 Zeilen = CHF 25.00

Bitte ausschneiden und einsenden an: Redaktion TIP, äusserer Unterstadel 2, 9043 Trogen
Spielregeln: Nicht für Stellen- und Immobilien-Angebote, keine Bilder und Logos, keine Gestaltungsstruktur.

Name Adresse PLZ Ort Telefon

■ Gottesdienste vom 29. März 2018 bis 27. April 2018

Agenda März 2018

Hoher Donnerstag, 29. März / Kollekte: Karwochenopfer für die Christen im Heiligen Land

Donnerstag 29. März 19.00 Eucharistiefeier zum Andenken an das Abendmahl Jesu, mit Josef Manser, anschliessend Agape im Foyer und Gelegenheit zur Anbetung im Meditationsraum

Donnerstag 29. März 19.00 Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel / Kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Karfreitag, 30. März / Kollekte: Karwochenopfer für die Christen im Heiligen Land

Freitag 30. März 10.00 Familiengottesdienst mit Peter Mahler und Marianne Messmer

17.00 Karfreitagskonzert mit Rosmarie Wiesli, Texte; Hiroko Haag, Sopran; Frédéric Fischer, Klavier und Kammerchor coCoro unter der Leitung von Hiroko Haag, Kollekte / Kath. Kirche Speicher

Ostern / Kollekte: Friedensdorf Broc

Karsamstag 31. März 07.00 Meditation/Kontemplation

20.30 Hochfest der Auferstehung Jesu Christi mit Rosmarie Wiesli, Josef Manser und Peter Mahler. Musikalische Gestaltung: Sebastian Wehrfritz, Klavier und Jonas Jud, Tenor. Wir laden auch die Familien unserer Pfarrei herzlich ein, diese eindrückliche Feier mit zu erleben. Nach dem Gottesdienst teilen wir die Osterfreude beim Osterapéro und Eiertütschen im Foyer. Mit Kinderhort.

Agenda April 2018

Ostersonntag 1. April 10.00 Feierlicher Gottesdienst zu Ostern mit Rosmarie Wiesli, Josef Manser und Marco Süess, Musik: Erich Scheibli, Querflöte und Frédéric Fischer, Klavier

Ostermontag 2. April 10.00 Regionale Eucharistiefeier der SeelsorgeEinheit mit Pfr. Albert Wicki, kath. Kirche Teufen

Mittwoch 4. April 08.00 Eucharistiefeier mit Josef Manser

08.30 Glaubensgespräch für Seniorinnen und Senioren

Freitag 6. April 18.00 Achtsamkeit im Bendlehn: Wir starten mit einer Einführung in verschiedene Meditationstechniken an 7 Abenden bis zu den Sommerferien. Der erste Abend ist zum „inäluegä“, danach ist die Anmeldung verbindlich. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Bitte Sitzkissen und Mätteli (wenn vorhanden) mitnehmen. Der Kurs ist kostenlos.

Anmeldung: kath. Pfarreisekretariat T 071 344 12 10 oder sabine.sprenger@pauluspfarrei.ch.

Weitere Informationen bei Sabina Weilenmann, Kursleiterin T 079 175 75 43 oder www.pauluspfarrei.ch.

kath. Pfarreizentrum Bendlehn

2. Sonntag der Osterzeit / Kollekte: die Dargebotene Hand

Sonntag 8. April 10.00 Eucharistiefeier und Taufe mit Josef Manser

Dienstag 10. April 15.30 Eucharistiefeier mit Josef Manser im Haus Vorderdorf

Donnerstag 12. April 18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki

3. Sonntag der Osterzeit / Kollekte: Werkheim Neuschwende

Samstag 14. April 07.00 Meditation/Kontemplation

Sonntag 15. April 10.00 Wortgottesfeier mit Marco Süess

Mittwoch 18. April 14.00 Seniorenprogramm: ökum. Filmnachmittag „Die letzte Pointe“ von Rolf Lyssy, kath. Pfarreizentrum Bendlehn bis ca. 16.00 Uhr

Freitag 20. April 18.00 Achtsamkeit im Bendlehn: Einführung in verschiedene Meditatonstechniken mit Sabina Weilenmann, bis 20.00 Uhr; kath. Pfarreizentrum Bendlehn

4. Sonntag der Osterzeit / Kollekte: Cerebral

Sonntag 22. April 10.00 Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki

Mittwoch 25. April 19.00 Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel / Kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Donnerstag 26. April 18.00 Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki

19.00 Termine mit Gott – 365 Tage mit der Bibel Kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Freitag 27. April 09.30 Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe im Altersheim Boden, Trogen

19.00 Kommunionweg: Stille Erstkommunion mit Peter Mahler und Josef Manser

Die Auflösung zum Schwedenrätsel finden Sie in der nächsten Trogner Info Poscht.

Schwedenrätsel

Wettbewerb

afrika- nische Stech- fliege		Ungetüm d. griech. Mytholo- gie			persön- liches Fürwort	flüchtige Brenn- stoffe	milch- gebende Nutz- tiere		Halte- vor- richtung am Auto	Tag der Arbeit (2 W.)
schweiz. Turnerin (Giulia)			3							
					Zch. f. Alu- minium		griech. Göttin der Zwie- tracht			
schweiz. Sänger (Michael von der)		span.- portug. Prinzen- titel		Verbren- nungs- rück- stand				1		frz. Maler des Rea- lismus † 1875
Bach im Fricktal							Fluss bei Burgdorf			
Kose- name e. span. Königin			6					Anrede und Titel in England	10	
Bruder Jakobs	stabil			Abk.: und andere						
								Teil der Ritter- rüstung	stets, dauernd	
								ital.: sechs		5
ital. Name des Ätna				Wickel Mz.				Autokz. Trinidad und Tobago		Speise- saal im Kloster
Anpas- sungs- utensil		Autokz. Kanton Schwyz			Vorname von Lauder †		Flächen- mass	pau- sieren		Perso- nalpro- nomen
								Vortrag		
rote Reb- sorte im Tessin		Stadt am Zucker- hut (Kw.)		röm. Name von Sion						9
							Abk. f. althoch- deutsch			7
Zürcher Pfarrer (Ernst)								Hast, Zeitnot		
Ge- räusch							schweiz. Kuhrasse			

**Ihr Holzbauer
in der Region.**

Handwerkergruppe Trogen GmbH
Sandegg 1, 9043 Trogen
Telefon 071 344 33 52

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun 3 x 3-Blöcke nur ein Mal vorkommen.

						3	9	
			6			4		5
			9	2	7			
4	5							9
6	8	4		9	1			3
2						6		8
		4	7		5			
5	3				6			
	6	7						

Auflösung Schwedenrätsel 03/2018

■	P	O	■	T	■	A	L	■	■	■		
H	O	F	E	R	■	I	R	R	E	A	L	
H	D	I	■	G	E	M	E	I	N	D	E	H
T	E	R	R	A	■	P	E	P	■	E	H	
U	S	A	N	Z	■	P	S	A	L	M	■	
S	M	I	■	■	■	■	■	■	■	■	■	
C	R	■	■	■	■	T	E	G	I	■	■	
A	H	A	■	■	■	H	E	G	I	■	■	
S	S	■	■	■	■	Y	R	A	■	■	■	
S	K	A	T	■	■	M	E	R	A	■	■	
L	R	■	A	E	■	C	S	A	■	■	■	
G	E	N	O	N	I	■	A	R	O	S	A	
P	I	■	O	S	A	G	E	P	■	■	■	
Z	I	K	A	D	E	■	N	B	A	U	■	
B	O	A	■	E	R	H	O	F	F	E	■	
S	■	A	N	N	E	■	E	S	T	I	■	

ENERGIEDORF

Auflösung Sudoku in dieser Nummer

4	3	5	1	6	2	7	8	9
7	6	8	4	9	3	5	2	1
1	7	6	9	8	4	5	3	2
2	6	5	8	7	3	9	1	4
8	4	9	5	1	7	6	2	3
3	8	7	4	2	9	6	5	1
9	6	7	8	3	5	1	4	2
5	3	4	6	9	2	7	8	1
6	8	1	6	7	3	4	2	5
7	5	2	1	8	4	3	9	6

Der Preis für den ausgelosten Gewinner dieses Rätsels wird gesponsert von der Handwerkergruppe Trogen, Sandegg 1, 9043 Trogen und beinhaltet Appenzeller Gastro-Gutscheine im Wert von CHF 30.00

Wettbewerb

Die Gewinnerin des letzten Schwedenrätsels wurde ausgelost und wir freuen uns,
Frau Mägi Stüdi, Hinterdorf 6, 9043 Trogen
Gastro-Gutscheine Appenzellerland im Wert von CHF 30, gestiftet von der Handwerkergruppe Trogen übergeben zu dürfen.
Herzliche Gratulation!

Gewinnen Sie 2 Eintritte zum Frühlingskonzert 2018 des Ostschw. Konzertchors am 5. Mai 2018 in der evang.-ref. Kirche Trogen

Beachten Sie dazu den Beitrag auf Seite 27 in diesem Heft.

Pro Frage ist eine Antwort die Richtige. Tragen Sie den dazu gehörenden Buchstaben im Feld rechts an der entsprechenden Position ein.
Senden Sie dieses Lösungswort bis am **18. April 2018** an folgende Adresse:
Redaktion TIP, äusserer Unterstadel 2, 9043 Trogen, tip@trogen.ch
Die Preise werden dem Gewinner zugesandt.

Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7

Wettbewerb

- ❶ Wieviele Neuzuzüger durften begrüsst werden?
K = 286 T = 511 U = 290
- ❷ Wann findet der Abhol- und Bringtag statt?
N = 19.Mai B = 12.Mai A = 26.Mai
- ❸ Wer lieferte die Textvorlage zur Landsgemeindekantate?
N = Karl Graf B = Rudolf Lutz R = Sepp Bänziger
- ❹ Wann findet das Barmudafest statt?
T = 10./11.Aug. L = 24./25. Aug. J = 10./11.Sept.
- ❺ Wann erhielt Trogen die erste Zeitung?
Z = 1922 U = 1898 A = 1878
- ❻ Wo ist das Vereinslokal des App. Kutschervereins?
R = Rösslisaal T = Rest. Traube D = Seeblick Trogen
- ❼ Welches ist das Thema der 15. Kinderwoche?
H = Klettern M = Schwimmen E = Fliegen

Regelmässige Veranstaltungen in Trogen

→ jeden Montag, Dienstag und Donnerstag	regelmässige Yogakurse für Einsteiger und Fortgeschrittene / Montag 17.20-18.50 Uhr und 19.10-20.40 Uhr/ Dienstag 8.10-9.40 Uhr und 18.40-20.10 Uhr Donnerstag 13.30-15.00 Uhr im RössliSaal (keine Kurse in den Schulferien). Info: Claudia Schildknecht, 071 340 03 29 oder www.bewegungsfluss.ch
→ jeden Montag und Mittwoch	wöchentliche ChiYogastunden im RössliSaal: Asana - Flow - Atem - Yogaphilosophie - Sein / Montag 08.30 - 10.00 Uhr / Mittwoch 18.45 - 19.15 Uhr und 19.30-21.00. Regelmässige Yogaworkshops jeweils Sonntag von 10.15-13.15. Weitere Informationen bei Tamara Lenherr, 071 344 14 59 oder unterhimmelerdeyoga.ch
→ jeden Dienstag	08.30 - 11.15 14.15 - 17.00 18.45 - 21.30 NÄHEN NACH LUST UND LAUNE / Nähkurs im Palais Bleu Sibylle Badertscher, Kantonsschulstr. 6, 9043 Trogen / Information: s_badertscher@bluewin.ch
→ jeden 1. Dienstag des Monats	ab 18.00 "Von Mozart bis Dire Straits". Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer, Klavier / Gasthaus Schäfli
→ jeden Mittwoch	20.00 - 21.15 Qigong für Einsteiger und Fortgeschrittene / im Hof Speicher / Yvonne Schaffhauser / www.raum-fuer-qigong.ch / 071 340 05 20 oder yvonne@raum-fuer-qigong.ch
→ jeden Mittwoch gerade Wochen (ausserhalb der Schulferien)	09.15 - 10.45 Krabbelgruppe Chäferlitreff im Haus Seeblick, Trogen Kontaktadresse: Silvia Kriemler, Nideren 12, 9043 Trogen Tel. 071 344 37 27 / 079 398 99 35 chaeferlitreff@bluewin.ch
→ jeden Dienstag jeden Donnerstag	19.00 - 20.00 10.00 - 11.00 Tai Chi Chuan / Kurs für AnfängerInnen im Kikobe-Dojo, Ober Bendlehn 31, 9042 Speicher, Guido Ernst (g.ernst@itcca.ch)
→ jeden Freitag	ab 17.00 RAB-BAR-Betrieb / ein Mal im Monat: «SONDER-BAR-ES»

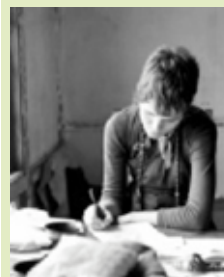
Programm Kino Rosental Heiden – April 2018

DATUM / UHRZEIT	TITEL	ALTER	SPR
So 1.4. 15:00	Wendy 2 – Freundschaft für immer	6/4	D
So 1.4. 19:30	Die Leuchten der Erinnerung	12/10	D
Mo 2.4. 15:00	Peter Hase	6/4	D
Mo 2.4. 19:30	S'Bloch	6/4	dialekt
Di 3.4. 19:30	Mario	10/8	dialekt
Do 5.4. 19:30	Call Me by Your Name	12/10	E/d
Fr 6.4. 20:15	Game Night	12/10	D
Sa 7.4. 17:15	Eldorado	8/6	D
Sa 7.4. 20:15	I, Tonya	12/10	D
So 8.4. 15:00	Peter Hase	6/4	D
So 8.4. 19:30	Leaning Into the Wind: Andy Goldsworthy	12/10	E/d
Di 10.4. 14:15	KinoMol: Unterwegs mit Jaqueline		D
Di 10.4. 19:30	Game Night	12/10	D
Do 12.4. 19:30	Shape of water	16/14	D
Fr 13.4. 18:30	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81		
Fr 13.4. 20:15	Call Me by Your Name	12/10	E/d
Sa 14.4. 17:15	Leaning Into the Wind: Andy Goldsworthy	12/10	E/d
Sa 14.4. 20:15	Molly's Game	14/12	D
So 15.4. 15:00	Early Man – Steinzeit bereit	6/4	D
So 15.4. 19:30	Maria Magdalena	12/10	D
Di 17.4. 19:30	Eldorado	8/6	D
Do 19.4. 19:30	Molly's Game	14/12	D
Fr 20.4. 20:15	Die Sch'tis in Paris	6/4	D
Sa 21.4. 17:15	Köhler Nächte	14/12	dialekt
Sa 21.4. 20:15	Alles Geld der Welt	16/16	D
So 22.4. 15:00	Die Biene Maja– Die Honigspiele	6/4	D
So 22.4. 19:30	Machines	8/6	OV/d,f
Di 24.4. 14:15	KinoMol: El Olivo		D

DATUM / UHRZEIT	TITEL	ALTER	SPR
Di 24.4. 19:30	Molly's Game	14/12	D
Mi 25.4. 20:15	Cinéclub: Neruda	16/16	OV/d
Do 26.4. 19:30	Maria Magdalena	12/10	D
Fr 27.4. 20:15	Filmhit		
Sa 28.4. 17:15	Die Sch'tis in Paris	6/4	D
Sa 28.4. 20:15	Alles Geld der Welt	16/16	D
So 29.4. 15:00	Early Man – Steinzeit bereit	6/4	D
So 29.4. 19:30	Hannah – Ein buddhistischer Weg zur Freiheits Gast Zen-Meister Marcel Geisser	12/10	E/d

„Hannah – Ein buddhistischer Weg zur Freiheit“

Kino Rosental, Heiden, **Sonntag, 29. April 2018, 19:30 h:**
Dokumentarfilm über Hannah Nydahl und ihr Leben für den Buddhismus. Anschliessend Diskussion mit Zen-Meister Marcel Geisser



Die Geschichte, wie der Buddhismus nach dem 2. Weltkrieg in den Westen kam, ist einer Frau zu verdanken, die praktisch ihr ganzes Leben dem Buddhismus und seiner Verbreitung widmete: Hannah Nydahl. Im Mittelpunkt des vielfach preisgekrönten Films, für den die Crew rund um die Erde gereist ist, steht die Spurensuche nach dieser ganz besonderen Frau und ihrer Berufung.

Für Fragen steht anschliessend Zen-Meister Marcel Geisser aus Wolfhalden zur Verfügung. Er ist seit 1968 praktizierender Buddhist und gründete 1986 das Meditationszentrum Haus Tao in Wolfhalden. Er lehrt Meditation seit 1983, bildet Zen-Lehrerinnen und Zen-Lehrer aus und ist aktiv im innerbuddhistischen und interreligiösen Dialog. Er ist um Reformen bemüht und bekannt für seine kritische Betrachtung. Bei seiner Vermittlung des Buddhismus legt er Wert darauf, die authentische Lehre mit den Gegebenheiten der Menschen im Westen in Einklang zu bringen. (pd)

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19:30 offen.
Die Zahlen der Altersbeschränkung zeigen das Mindestalter für Kinder und Jugendliche mit/ohne Begleitung Erwachsener an.
www.kino-heiden.ch

Termine über längere Zeiträume sind hier nicht aufgeführt.



weitere Details siehe: www.trogen.ch/Veranstaltungen

Quellen Agenda: Veranstaltungen auf www.trogen.ch

Veranstaltungen vom 3. April 2018 bis 8. Juni 2018

DATUM		UHRZEIT	VERANSTALTUNG / ORGANISATOR	ORT / LOKALITÄT
APRIL	DI 3	ab 18:00	"Von Mozart bis Dire Straits" / Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer, Klavier (weitere Daten: 1. Mai, 5. Juni, 3. Juli, 7. August, 4. September, 2. Oktober, 6. November und 4. Dezember)	Gasthaus Schäfli
APRIL	DO 26	19:00	Mittagstisch für Senioren / ORG: Anni Schefer / Marlies Carniello	Rest. Rebstock
APRIL	FR 6	19:30 - 22:00	Hauptversammlung Ludothek / WEB: www.ludospeichertrogen.ch	Ludothek
APRIL	SO 8	14:00 - 15:00	Europäischer Frieden im Kinderdorf Pestalozzi / ORG: Stiftung Kinderdorf Pestalozzi	Besucherzentrum
APRIL	MO 9		Kinderwoche / ORG: Cornelia Welz	Schulhaus Nideren (Turnhalle)
APRIL	MI 11	14:30 - 16:00	Kaffeestube im haus vorderdorf / ORG: haus vorderdorf / WEB: www.hausvorderdorf.ch/	Rest. Veranda
APRIL	DI 24	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht	Kirche Trogen
APRIL	MI 25	18:45	Hauptversammlung Frauenverein / ORG: Frauenverein Trogen	Rest. Rebstock
APRIL	DO 26	20:00 - 20:30	Uraufführung der Landsgemeindekantate / ORG: J.S. Bachstiftung / Türöffnung 19.30 Uhr Vorpremiere speziell für die Bevölkerung von Speicher und Trogen / Eintritt kostenlos / siehe Seite 17	Kirche Trogen
APRIL	DO 26	19:00	Frühlingsdeko / ORG: Landfrauen Trogen	Blumenzauber
APRIL	SA 26	19:00	Tauschtreff in der alten Drogerie	Alte Drogerie
APRIL	DO 26	20:00 - 22:00	Samariterübung (mordsgefährlich) / ORG: Samariterverein / WEB: https://www.samariter-trogen.ch	FW-Depot
APRIL	FR 27	19:00	Spielabend im April / ORG: Ludothek Speicher Trogen	Ludothek
APRIL	FR 27	19:00	Landsgemeindekantate / ORG: J.S. Bachstiftung / Werkeinführung 17.30 Uhr	Kirche Trogen
APRIL	MO 30	18:30 - 19:30	Öffentlicher Vortrag: "Resilienz durch Achtsamkeit und Mitgefühl" / ORG: haus vorderdorf	Haus Bubenrain
MAI	DI 1	ab 18:00	"Von Mozart bis Dire Straits" / Musik aus verschiedenen Epochen mit Frédéric Fischer, Klavier	Gasthaus Schäfli
MAI	DI 1	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht	Kirche Trogen
MAI	MI 2	11:45	Mittagstisch für Senioren / ORG: Anni Schefer / Marlies Carniello	Rest. Rebstock
MAI	SA 5	10:00 - 12:00	tag der offenen tür / ORG: Musikschule Appenzeller Mittelland / WEB: msam.ch	Schulhaus Landhaus Teufen
MAI	SA 5	19:30	Frühlingskonzert 2018 des Konzertchor Ostschweiz / WEB: www.konzertchorostschweiz.ch	Kirche Trogen
MAI	SO 6	10:00 - 14:00	Trogner Brunch 2018 / ORG: OK Trogner Brunch 2018	Siedlung Unterbach + näheres Umfeld
MAI	SO 6	14:00	Musig Stobete	Gasthaus Schäfli
MAI	DI 8	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht	Kirche Trogen
MAI	MI 9	14:30 - 16:00	Kaffeestube im haus vorderdorf / ORG: haus vorderdorf / WEB: www.hausvorderdorf.ch/	Rest. Veranda
MAI	SO 13	10:00 - 17:00	Museumstag / ORG: Stiftung Kinderdorf Pestalozzi / WEB: https://www.pestalozzi.ch	Besucherzentrum
MAI	DI 15	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht	Kirche Trogen
MAI	FR 18	17:00 - 02:00	schwarzafrika / ORG: rabbar / WEB: www.rab-bar.ch	rab
MAI	SA 19		Pfingstlager / ORG: Pfadi Trogen / WEB: https://www.pfaditrogen.ch/	
MAI	DI 22	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht	Kirche Trogen
MAI	DO 24	20:00 - 22:00	Samariterübung / ORG: Samariterverein / WEB: https://www.samariter-trogen.ch	FW-Depot
MAI	FR 25	21:00 - 02:00	musikbar (zub's surprise) / ORG: rabbar / WEB: www.rab-bar.ch	rab
MAI	SA 26	09:00 - 14:00	Krämermarkt Trogen / ORG: Marktfrauen Trogen	Landsgem.-Platz
MAI	SA 26	09:00 - 12:00	Abhol- und Bring-Tag mit Sonderabfallsammlung / ORG: Energiekommission	Feuerwehrdepot
MAI	SA 26	11:00 - 15:00	Solarkocher bauen / ORG: WWF Regiobüro AR/AI - SG - TG / WEB: https://www.wvfost.ch	
MAI	DI 29	19:30	Vollmondwanderung / ORG: Landfrauen Trogen	
MAI	DI 29	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht	Kirche Trogen
JUNI	FR 1	18:30 - 22:00	essbar / ORG: rabbar / WEB: www.rab-bar.ch	rab
JUNI	DI 5	20:00	Taizé-Singen / ORG: Claudia Epprecht	Kirche Trogen
JUNI	MI 6	11:45	Mittagstisch für Senioren / ORG: Anni Schefer / Marlies Carniello	Rest. Rebstock
JUNI	FR 8	10:00 - 16:00	Wanderung / ORG: Kirchengemeinde Trogen / WEB: https://www.kirchetrogen.ch	

Auszug aus der Abfall-Info 2018

DATUM	UHRZEIT	ABFUHR	ORT / BESONDERE BESTIMMUNGEN
APRIL	Jeden Mittwoch	 Hauskehricht / Sperrgut	Bereitstellung bis 10:00 Uhr in offiziellen Kehrichtsäcken / Sperrgut und nichtoffizielle Kehrichtsäcke mit genügend Gebührenmarken frankieren.
APRIL	MO 9 + 23	07:00  Grünabfuhr	Gartenabfälle, Laub, Häckselgut, Schnittblumen und Pflanzen / keine Steine, Baumstücke, Wurzeln, Küchen- und Rüstabfälle, kein Altholz, Erdmaterial, keine Plastiksäcke, Drähte, Schnüre, Gebinde / in Grüngutcontainern bereitstellen / Stauden und Aeste bündeln

Ärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt anrufen. Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich bitte an das Ärztefon:

0844 55 00 55

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit dem Dienstarzt vor Ort verbunden.

Bei Bedarf wird für Sie die kantonale Notrufzentrale 144 informiert.

Notfallnummern

Nr. **144** Sanitätsnotrufzentrale bei lebensbedrohlichen Notfällen

Nr. **117** Polizei

Nr. **1414** REGA

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Tel. Nr. 144 anfragen

Ferien der Ärzte

Dr. med. P. Kälin	—	071 344 31 31
Dr. med. E. Züger	07.04.2018 - 15.04.2018	071 344 12 18
Dr. med. A. Rohner	14.04.2018 - 29.04.2018	071 344 33 88